

Jazz-Dance-Show an drei Abenden im Johnny B Burgdorf

Der Countdown läuft

Nun ist es nicht einmal mehr einen Monat hin bis zu unserem großen Tag... genauer gesagt unseren drei großen Tagen! Denn seit langer Zeit ist es nicht mehr nur eine Aufführung, sondern wir werden gleich drei Vorstellungen haben. In der Vergangenheit war es zwar auch immer sehr schön und etwas ganz besonderes, aber nach einem einzigen Tag war die Arbeit von anderthalb Jahren "erledigt". Dieses Mal können wir uns etwas länger darüber freuen, was wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben.

Die heiße Phase hat schon längst begonnen. Wir verbringen mehr Zeit miteinander, als sonst eh schon: es gibt einige Sonder-Termine für das Training, für Gemeinschaftstänze, für Organisations-Runden, und nun werden auch die Helfer mit ins Boot geholt. Da wir unsere Show dieses Jahr im Johnny B. veranstalten, bedeutet das für uns zwar weniger Ausgaben, dafür machen wir aber auch einiges selbst. Und dafür brauchen wir Helfer. Vielen Dank schon einmal an euch, dass ihr uns unter die Arme greift! Außerdem sind wir noch dabei, einige Sponsoren zu

suchen, die uns bei unserem Projekt finanziell unterstützen möchten.

Da wir erstmalig keine professionelle Unterstützung in der Moderation haben, müssen wir uns dieses Mal selbst darum kümmern. Das ist noch Neuland für uns, aber die Idee ist schon längst ausgereift und muss nur noch etwas detailreicher ausgearbeitet - und dann auch geprobt - werden. Auf jeden Fall wird es einen rundum wohlüberlegten roten

Faden geben, und das Thema "Weltreise" wird an jeder Ecke wiederzufinden sein. Wir werden nun auch endlich auf die Bühne gehen und unsere Tänze vor Ort proben können. Die Kostüme sind mehr oder weniger fertig, die Deko wird hergestellt, und die letzten Helfer bekommen ihre Aufgaben zugeteilt. Nun sind noch einige Fragen mit der Technik zu klären, schließlich macht Licht und Musik einen großen Teil der Show aus.



haben schon darüber gesprochen, wie es nach der Show weitergehen soll. Es wird einige Veränderungen geben, in den Gruppenzusammensetzungen und der Besetzung der Übungsleiter. Aber erst einmal werden wir uns wohl etwas Pause gönnen, um uns von der aufregenden Zeit zu erholen und neue Kraft für die kommende Zeit zu sammeln. Dafür kommen uns

die Osterferien sehr gelegen. Bis dahin ist aber noch einiges zu tun.

Es gibt noch einige Karten zu kaufen, aber nicht mehr besonders viele! Wer also noch keine hat - es wird höchste Zeit. Unser Ziel ist es, die drei Veranstaltungen ausverkauft zu bekommen. Denn vor vollem Haus zu tanzen, macht besonders viel Spaß. "Flugtickets" für die Weltreise gibt es bei Meyer's Hofladen in Otze.

Wir sehen uns!

Sarah Döbel



Meldau Bedachungen GmbH

Worthstraße 18 31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033 Fax: 05136 / 85434

www.meldau-bedachungen.de



Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau Dachdeckermeister Flachdachsanierung Bauklempnerei Steildacheindeckung Fassadenverkleidung Asbestentsorgung Eigener Gerüstbau



SEITE ZWEI



Alles unter einem Dach

PERSONENBEFÖRDERUNG

Mietwagen R

Bahnhofstraße 3A

Flughafentransfer **Fernfahrten** Krankenfahrten





D

0

R

Wo steht dieser Wegweiser?

Die Rubrik **HERTHA Kurier Heimat Kunde**

soll Leute dazu bewegen mal bewusster durch die nähere Umgebung zu fahren



Auflösung aus HK 183:

Dieses Hinweisschild "TEXAS"

sieht man nördlich von Wettmar und weist zu einer Siedlung (auch Straßenname) hin.



Physio Team Burgdorf

Krankengymnastik und Massage

Am Güterbahnhof 1 31303 Burgdorf Telefon 05136-9204814 www.physio-team-burgdorf.de



Inhalt

- 1 Der Countdown läuft zur Jazz-Dance-Show
- 2 Inhalt/HK-Heimat-Kunde/Impressum/Werbung
- 3 Leitungsteam informiert, Mitgliederversamml.
- 4 F-Jugend wächst an ihren Aufgaben
- 5 Gute Stimmung bei der F-Jgd. / Hertha-Cup
- 6 Mannschaftsabend der AH beim Dart
- 7 Arnim G. beim Silvesterlauf / Preisskat
- 8 Weihnachtsfeier der Gymnastik-Abteilung
- 9 Abteilungsleiterwechsel / Jahresabschluss
- 10/11 Volleyball-Spielberichte
- 12 Volleyball-Nikolausturnier in Kirchhorst
- 13 Geschichte: Warum Hertha Hertha heißt
- 14 Zukunft Hertha Kurier/FaN Haus Ferienkompass
- 15 Adressen Leitungsteam und Abteilungsleiter /
- 16 NP-Sportgala/ Ortsrat informiert/Schulparty
- 17 F 404: Jahreshauptvers. + Landesmeistertitel
- 18/19 BIOS: Zwischen Baum und Borke
- 20 OTZENIA: Neuer Vorsitzender Maik Heuer
- 21 Dart-Nachrichten / RuF: Tisch-Quiz
- 22 TTC: Punktspiele + Kuddelmuddel-Turnier
- 23 Geburtstage / Otzer Termine / Otzer Woche
- 24 Geburtstage März + April / Neue Mitglieder

Der GERTHA- Kurier

hat eine eigene E-Mail-Adresse

Für alle Berichte, Fragen und Anregungen für die Vereinszeitung ist die E-Mail-Adresse eingerichtet. Bitte alle Berichte und Fotos an diese Adresse schicken. Sie lautet:

herthakurier@ sv-hertha-otze.de

Impressum

HERAUSGEBER:

SV Hertha Otze von 1910 e.V.

E-Mail-Adresse: herthakurier@sv-hertha-otze.de

ANZEIGENVERWALTUNG: Stefan Müller Friedhelm Döbel
Erdbrandweg 35 Varrel 1
30938 Burgwedel 31303 Burgdorf-Otze (05139) 9 72 04 04 (05136) 838 93 stefan.mueller@gmi.de ironman.doebel@web.de TEXTVERARBEITUNG

Peter Müller Berghop 9 31303 Burgdorf-Otze (05136) 7445 mueller-pe@gmx.net

KASSENFÜHRUNG: Helmut Nentwich

Celler Weg 23 31303 Burgdorf-Otze (05136) 6741 helmut.nentwich@gmx.de

DRUCK-AUFTRAGGEBER
Helge Steinecke
Celler Weg 11
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 920 47 48
mail@mediaservicesteinecke.de

FOTOBEARBEITUNG: Hartmut Jung Weferlingser Weg 34 a 31303 Burgdorf-Otze (05136) 86782 jung19@web.de

VERTEILLING:

Justin + Jannik Baxmann (0 51 36) 881978 Leah Klein; (05136) 9204724

(Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)

BANKVERBINDUNG:

Stadtsparkasse Burgdorf IBAN: DE 24 2515 1371 0006 0004 67 BIC: NOLADE21BUF

Erscheinungsweise 6 x im Jahr Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion

Piktogramme: © 1976 by ERCO



LEITUNGSTEAM

Bericht vom Leitungsteam

Veränderungen stehen an

Das Leitungsteam möchte euch hier wieder über vergangene und zukünftige Ereignisse Informieren.

Da möchte ich gleich mit der "Tür ins Haus" fallen. Im Leitungsteam wird sich etwas ändern.

Michael "Mucky" Hoffmeister ist von seinem Amt als Verantwortlicher für die Sportpolitik zurückgetreten. Wir vom Leitungsteam bedauern dieses sehr, jedoch hat Mucky persönliche Gründe und dieses respektieren wir. Wir wünschen "Mucky" weiterhin alles Gute für seinen Weg

Aber wir sind auf der Suche nach einem/einer Nachfolger/in. Falls Ihr jemanden kennt, der oder die Interesse haben/hat, gebt uns Bescheid. Was mich zur Mitgliederversammlung bringt. Diese findet in diesem Jahr am **27.03.2020** im Wellblech-Palast Hof-Lahmann um 20:00 Uhr statt. Die Einladung dazu findet ihr rechts neben dem Artikel. Es sind alle Mitglieder/innen und auch Interessierte herzlich dazu eingeladen.

In meinem ersten Jahr als Verantwortlicher für die Geschäftsführung habe ich viele neue Eindrücke rund um den Verein wahrnehmen können. Es gab Interessantes, Aufreibendes, Erfreuliches aber auch Trends, die sich nur schwer aufhalten lassen bzw. an denen wir versuchen sollten, gemeinsam zu arbeiten. Wovon ich hier spreche, es ist die Entwicklung in den Sparten. Uns fehlt der Nachwuchs für Volleyball, Triathlon und auch teilweise im Fußball.

Einige der Jugendmannschaften haben gerade so eine 7er Mannschaften, und durch die unterschiedlichen Jahrgänge wird sich das weiter so fortsetzen. Vielleicht gibt es für Volleyball oder Triathlon Ideen, wie man dem entgegenwirken kann. Hier ist entscheidend ob sich Freiwillige finden lassen die versuchen, Jugendmannschaften in den Bereichen aufzubauen. Für Ideen oder Interessenten, die sich in dem Bereich einbringen wollen, haben wir immer ein offenes Ohr.

Für das Leitungsteam Carsten Klein



Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 27. März 2020 - Beginn 20:00 Uhr, im "Wellblechpalast" (Lahmanns Hof) Burgdorf-Otze, Burgdorfer Str. 26

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder
- 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- 4. Bestätigung der Tagesordnung
- 5. Ehrungen
 - Gedenken an die Verstorbenen
 - ii Mitgliederehrungen
- 6. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29.03.2019 Das Protokoll liegt aus und kann eingesehen werden
- 7. Bericht des Vorstandes (einschließlich Kassenbericht)
 - Bericht des 2. Vorstandssprechers Bericht des Mitgliederwarts
 - ii Berichte der Abteilungen
 - a Fußball d Tennis b Gymnastik e Triathlon c Kinderturnen f Volleyball
 - Bericht des Schatzmeisters
- 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 9. Vorstellung und Bestätigung des Ältestenrats
- Vorstellung und Bestatigung des Altesternat
 Beschlussfassung: vorliegende Anträge
 - Anträge hierzu müssen spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin beim 2. Vorstandssprecher eingegangen sein -
- 11. Wahlen:
 - i Wahl des Wahlleiters
 - ii Wahl Sportpolitik
 - iii Wahl Mitgliederwesen
 - iiii Wahl der Kassenprüfer
- 12. Verschiedenes

Für das Leitungsteam: Carsten Klein (2. Vorstandssprecher)



Volltreffer für Ihren Verein.

Mit unserer Sportförderung in der Jugendarbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander der Menschen in Burgdorf.





Wenn's um Geld geht

Stadtsparkasse Burgdorf



JUGEND-FUSSBALL



Unentschieden gegen Finalisten F-Jugend wächst an ihren Aufgaben



Hinten (v.l.n.r.): Marco Paasch, Jonne, Hanno, Julian, Simon, Ben, Carlo Mitte (V.I.n.r): Konstantin, Simon, Neo – Vorn: Lasse (es fehlen: Frida, Justus und Mads)

Zu Beginn der neuen Saison 2019/2020 stand wie so oft die Frage nach dem Trainer oder besser den Trainern für die Jugendmannschaften. In der Vorsaison war die Trainerarbeit in den unteren Jugendklassen auch gleichzeitig Elternarbeit, was auch in dieser Saison weitergeführt wird. Matthias König ist Spielleiter der E-Jugend, Thomas Fechner ist bei "seiner" G-Jugend geblieben und Carlo Schröder als Trainer der F-Jugend Mannschaft eingestiegen.

Zum Saisonstart war zu beobachten: die Mannschaftskameraden (wobei bei der Bezeichnung immer auch Frida eingeschlossen ist) haben Spaß am Spiel mit und ohne Ball, sind mit großem Bewegungsdrang gesegnet, quirlig und fast bei jedem Training alle da. Es drängte sich also die Frage auf, wie bekommt man die PS auf die Straße bzw. auf die Fußballplätze? Nach einigen Trainingseinheiten und mitunter sogar ansehnlichen Spielen war klar: An der Motivation aller Spieler wird es schonmal nicht scheitern. Diese wurde nach den durchwachsenen Resultaten der Hinrunde nochmals gestärkt: Dank des Kontakts von Steffen Bachert zum Autohaus Schmidt & Söhne GmbH & Co.KG aus Celle haben wir einen neuen blau-weißen Trikotsatz gesponsort und durch Marco Paasch übergeben

bekommen. Vielen Dank nochmals an dieser Stelle - die Kinder fühlen sich seit November schon fast wie Profis in

Um auch in der Winterpause weiter am Ball zu bleiben und das Spiel miteinander zu verbessern, ist unsere F-Jugend in der Sportbuzzer Hallenrunde mit von der Partie. Auch hier geht es mit großer Freude und Motivation zu Werke. Die Hallenflitzer haben immerhin einmal um den Tages-

sieg mitgespielt – am Ende sind wir dritter geworden – und können sich sehr oft von Spiel zu Spiel steigern.
Den Schwung wollten wir auch für das am 05.01.2020 ausgetragene Hallenturnier in Hänigsen mitnehmen. Mit unserem Teamgeist und Einsatzwillen hat es aber nicht ganz für die oberen Tabellenregionen gereicht. Dennoch konnten wir dem späteren Finalisten ein umkämpftes Unentschieden abtrotzen und sind in zweimaligen 7m-Schießen nur unglücklich nicht höher platziert geländet.

Mit einem Pokal mehr in der Sammlung, viel Schwung und fleißigem Training geht es nun voller Tatendrang in Richtung Rückrunde. Man darf zu Recht gespannt sein, wie sich die Mannschaft weiterentwickelt.

Carlo Schröder



Hinten (v.l.n.r.): Frida, Hanno, Jonne, Julian Mitte (V.I.n.r): Ben, Lasse, Tom, Neo Vorn: Konstantin (es fehlen: Justus, Mads und Simon)

HEIZUNGS-SERVICE

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

WARTUNG

Michael Baxmann **GmbH** Installateur u. Heizungsbau -Meisterfachbetrieb

Am Fließgraben 31 31311 Uetze OT Hänigsen Tel./Fax.Nr. (05147) 1242 Funktel. (0171) 344 1349

Privat:

Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. (0 51 36) 88 19 78



JUGEND-FUSSBALL/HERTHA-CUP





Gute Stimmung bei der E-Jugend

Wie schon berichtet, belegten wir den 6. Platz von 8 Mannschaften in der Hinrunde. Durch ordentliche Leistungen und die Mithilfe von Moritz Steinecke als Aushilfsspieler, eigentlich D-Jugend, konnten wir 2 Spiele gewinnen und somit unser bestes Ergebnis erzielen, seit wir zusammen Fußball spielen. Mit ordentlich Motivation starteten wir in die Hallenrunde. In Hänigsen bestritten wir unseren ersten Spieltag. Mit einer 1:0 Niederlage gegen TSV Burgdorf und einem starken 0:0 gegen Fuhse-

land starteten wir ins Turnier. Nach umstrittener Schiri Leistung verloren wir klar gegen den Turnierausrichter unser 3. Spiel. Dank einem Tor von Aimo Huß und guter Leistung der Mannschaft im letzten Spiel wurden wir schlussendlich 5ter von 6. Trost dabei ist,



Lerninstitut · Corina Höfner Sage es mir, und ich werde WissensVilla es vergessen. Lerninstitut · Corina Höfner Zeige es mir, Rubensplatz 9 und ich werde 31303 Burgdorf es vielleicht behalten. Telefon: 05136 8023205 Lass es mich tun, Mobil: 0176 32448593 und ich werde es E-Mail: info@wissensvilla.de können! www.wissensvilla.de Angebote für Hochbegabte Vorbereitung von Vorschulkindern

dass unsere Mannschaft sich aufgegeben hat und das Publikum in der Halle uns mit viel Applaus verabschiedet hat. Darüber hinaus bekommen wir viele Einladungen zu Turnieren, wo es eher auf Fairness als auf Leistung ankommt. werten das als Lob für unsere Mannschaft.

der 2. Runde mussten wir am 15.12. nach Hannover Linden. Es kam wie es kommen musste, Hannoversche Vereine sind einfach spielstärker als Hannover Land. So mussten wir uns allen Mannschaften gegenüber geschlagen geben. Mit großem Jubel der Mannschaft schoss Ole Teiwes sein erstes Tor in seiner Karriere. Am 23.12. war unser Jahresabschluss bzw. unsere Weihnachtsfeier, wie man es nennen will. Mit lauter Musik und einem lockeren Kick spielten wir knapp eine Stunde in der Halle. Danach veranstalteten wir noch eine kleine Kabinenparty bei Pizza und Brause. Seit dem 6.1.2020 trainieren wir wieder um 17.00 in der Turnhalle. Am 8.2 spielen wir ein Turnier in Neuwarmbüchen, falls jemand Lust hat





uns anzufeuern. Euch allen ein gesundes Jahr 2020. Wir sehen uns auf dem Sportplatz. *1-2-3-Otzer Kicker*

Hertha Cup 2020

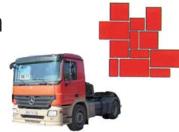
Termin für den Hertha Cup ist dieses Jahr der 20.06.2020. Mannschaftsmeldungen können ab sofort bei Matthias König tel. 01777364572 gemeldet werden. Auch helfende Hände können jetzt schon ihre



Hilfe anbieten.
Programm hängt
natürlich von den
Mannschaftsmeldungen ab. Für
euer Wohlergehen wird natürlich gesorgt.
Ab 18.00 zeigen
wir Deutschland Portugal Live.
Wir freuen uns
auf ein jährliches
Highlight vom SV
Hertha Otze.

D. Abram Varrel 12 31303 Burgdorf-Otze

> Pflasterarbeiten in Beton und Naturstein, Tiefbau, Abbrüche,Transporte und Containerdienst



Telefon: 05136/9723035

Fax: 05136/9723091 Mobil: 0178/5447370



FUSSBALL







Hannoversche Neustadt 28 c · 31303 Burgdorf Tel. 05136 / 2434 · Fax 05136 / 87067 PARTNERUNTERNEHMEN DER OPTIKER GILDE

> optikermeyer@t-online.de www.optikermeyer.de

Altherren mit der bisherigen Saison zufrieden

Mannschaftsabend mit Dart-Turnier







Am 29.11.2019 trafen sich die Otzer Altherren im Restaurant Parga in Otze zum Mannschaftsabend. Es war, um es vorweg zu nehmen, ein ganz wunderbarer Abend. Zunächst kamen die Kicker im Gastraum zusammen und konnten sich an der leckeren Küche des Pargas erfreuen, und natürlich waren die Otzer Kicker auch schon fleißig dabei, Zielwasser zu sich zu nehmen, um für das anstehende Dartturnier gut gerüstet zu sein.

Pappsatt wechselten die Spieler in den Dartraum, wo dann der Sieger des Turnieres ausgespielt wurde. Es gab natürlich Favoriten. Mit Sepp Tautorat und Jogi Heuer waren zwei Herren mit von der Partie, die regelmäßig auf die Scheibe werfen, ja dieses bekanntermaßen auch auf Wettbewerbsebene im Verein tun.

Und somit entschied Sepp Tautorat das Turnier dann auch mit einem beachtlichen Vorsprung für sich. Aber auch Tobias Struckmeier zeigte sich über den Abend verteilt sehr treffsicher. Im Lauf des Abends entschied der Mann ein Duell nach dem anderen für sich. Ein gelungener Abend insgesamt. Wir bedanken uns beim Parga-Team für die hervorragende Bewirtung und Verköstigung.

Rückblickend auf die Rückrunde kann man insgesamt mit den erzielten Ergebnissen zufrieden sein. Wie schon erwähnt, gab es nur eine Niederlage in zwölf Spielen, diese auch noch recht unglücklich und unnötig. Auch das eine oder andere Unentschieden ist sicherlich als recht bitter zu bezeichnen. Entweder erhielt man kurz vor Schluss noch Gegentreffer oder es wurden zu viele Chancen liegen gelassen. Aber gut, so ist das im Fußball.

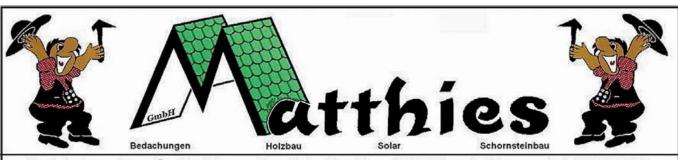
Vorrausschauend auf die Rückrunde freuen sich die Otzer Altherren auf die anfallenden Spiele; sechs stehen noch bis zum Ende der Saison auf dem Programm. Los geht es am 20.03.2020 beim FC Lehrte. Es warten dann noch Auswärtsaufgaben in Ingeln-Oesselse, bei Ma-

riensee- Wulfelade und zum Abschluss der Saison in Sievershausen. Zu Hause haben die Otzer noch Wedemark und Krähenwinkel II zu Gast. Es ist natürlich das Ziel der Mannschaft, in jedem Spiel erfolgreich zu sein.

Also GEHEN WIR ES AN !!!!!

DIE OTZER ALTHERREN WÜNSCHEN ALLEN VEREINSMITGLIEDERN EIN FROHES, GESUNDES, SPORTLICH ERFOLGREICHES, VERLETZUNGSFREIES JAHR 2020!







TRIATHLON/SKAT



9. Lehrter Silvesterlauf 2019

Nur ein Herthaner aktiv



Dass unsere sportlichen Aktivitäten immer seltener werden, ist ja kein Geheimnis und auch keine neue Entwicklung; wir werden neben anderen Gründen - ja nicht jünger. Und so war es letztendlich auch nicht ganz überraschend, dass ich in diesem Jahr den Jahresabschlusslauf in Lehrte als einziger Herthaner angegangen war. Nachdem meine Achillessehnenprobleme (hoffentlich) überstanden sind, konnte ich das Wagnis angehen. Mehr noch: Da Justus Nieschlag als letztjähriger überragender Gewinner

diesmal nicht dabei war, waren meine "Chancen" gestiegen - nicht überrundet zu werden. Und ich hatte maßgebliche moralische Unterstützung von Friedhelm Döbel, der zudem auch das Fotografieren übernahm - wie man sieht.

Schon allein das waren beste Lauf-Bedingungen. Dazu kam eine für die Jahreszeit angenehme Witterung – und eine wie gewohnt hervorragende Organisation der Triathleten des SV Lehrte; dafür an dieser Stelle ganz herzlichen Dank.

Unter solchen guten Rahmenbedingungen hatte sich meine Zeit gegenüber dem Vorjahr nur wenig verschlechtert, obwohl das Training aus gesundheitlichen Gründen ein wenig zu kurz kommen musste: Ich belegte in einer Zeit von 40:19 Minuten den 72. Platz

in der Gesamtwertung und den 3. Platz in der Ältersklasse M65. Da kann und will ich nicht meckern.



Damit war der Start in ein neues Jahrzehnt auch von sportlicher Seite gut vorbereitet. Arnim Goldbach



Pokal und Preisskat



Einladung zur 8. Neuauflage des **Hertha Preisskates**

Im Altenteilerhaus Otze, Am Speicher Wo: Wann: Freitag den 6. März 2020 um 18:00 Uhr

Startgeld: 10 €

Preise: Wanderpokal und Wertgutscheine

zum Einkaufen

Skatregeln werden ausgelegt 3er oder 4er Tische mit 24/32 Spielen (2 Serien) Neue Regel mit Zusatzfestlegungen

Anmeldung ist notwendig, da nur eine begrenzte Anzahl an Tische zur Verfügung steht. Teilnahme nach Reihenfolge der Anmeldungen (wer zuerst kommt spielt auch). Teilnehmen dürfen alle Hertha Mitglieder und Einwohner von Otze.

Mindestalter 18 Jahre

Anmeldungen bitte bei: Heinrich Sandau, Tel.: 05136/894556 oder Email: h.sandau@htp-tel.de

Es werden auch begrenzt Getränke und Kleinigkeiten zu essen angeboten.

Falls ein Gewinn erwirtschaftet wird, wird er für Vereinsbelange verwendet.

Der Überschuss von 2019, in Höhe von 100 €, wurde der Gymnastikabteilung für die Tanzshow "Around the World" gespendet

Wir würden uns über viele Anmeldungen freuen.

Eure ehemalige Ü 50

Bitte sofort anmelden, noch sind Plätze frei!





GYMNASTIK





KRANKENGYMNASTIK HYSIOTHERAPIE

VIBRATIONSTRAINING INESIOTAPE **(URSANGEBOTE**



Lustiger Abend im Altenteilerhaus

Es weihnachtet sehr ...

Dieses Jahr fand die Weihnachtsfeier der Gymnastikabteilung wieder im Altenteilerhaus statt. Es hatte uns letztes Jahr dort gut gefallen. Ca. vierzig Frauen und ein paar Männer fanden sich am 16.12.2019 dort ein, um einen netten Abend zu genießen. Die Tische waren von ein paar fleißigen Weihnachtswichteln liebevoll dekoriert worden, und auch ein paar süße und herzhafte Leckereien standen auf den Tischen zum Vernaschen bereit.

Traditionell finden auf der Weihnachtsfeier alle zwei Jahre auch die Wahlen der Abteilungsleitung statt. Unsere Vorsitzende Petra Jung wollte sich nicht wieder aufstellen lassen, da sie im Vorstand des

Vereins einen Posten übernommen hat. Hartmut Jung stellte sich als Wahlleiter zur Verfügung. Viele Vorschläge für die Nachfolge von Petra kamen aus der Gruppe, und schließlich gab Sarah Döbel ihr Einverständnis, sich aufstellen zu lassen – die Wahl fiel einstimmig aus. Der Posten des Stellvertreters wurde auf zwei Personen verteilt, Petra Jung und Heike Schmitt arbeiten hier gemeinsam für die Entwicklung der Gymnastikabteilung. Als Kassenwartin und Protokollführerin wurden Marianne Post und Steffi Mierswa wiedergewählt. Wir bedanken uns bei allen insbesondere bei Petra Jung für die jahrelange Unterstützung.

Nun konnten wir zum gemütlichen Teil übergehen und uns die Snacks sowie Sekt und Wein schmecken lassen.

Bei der Planung war auch ein besinnlicher Teil gewünscht worden. So hörten wir bei Kerzenschein die Geschichte von Rudolph dem

Rentier mit der roten Nase, und alle lauschten ganz aufmerksam. Als Geschenk bekam jeder dann eine Nase aus rotem Schaumstoff, verteilt von zwei fleißigen Rentieren des Weihnachtsmannes. Als die Nasen ausprobiert wurden, gab es viel Gelächter. Übrigens - die Nasen halten auch am Ohr!!

Beim traditionellen Spiel hatten wir uns für "Activity" entschieden. Da wurde es dann auch wieder etwas lauter. Mit vollem Körpereinsatz ging es bei der Pantomime zur Sache, Antworten erschallten im Chor beim Erklären und das-Flipchart der Montagsmaler hatte kaum noch leere Blätter. Mehrere Gruppen kämpften gegeneinander, wobei der Sieg am Ende fast un-interessant war. Wir haben Tränen gelacht und beim Mitspielen und Zuschauen viel Spaß gehabt. Und was würdet ihr eigentlich antworten, wenn jemand erklärt: "Nicht ÄRM, sondern ...? Na, woran habt ihr gedacht? - REICH war hier leider falsch!

Danach ließen wir den Abend bei netten Gesprächen ausklingen und sagen noch einmal vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die aus dem Abend eine stimmungsvolle Feier gemacht haben! Ein Weihnachtswichtel







Textil- und Vereinsbeflockund

Hoffmeister Glasbau _{Стын}



Lohgerberstr. 2 31303 Burgdorf Tel.: 05136/7561

email: werkstatt@ glasfeuerwehr.de www.glasfeuerwehr.de



GYMNASTIK / JAZZ-DANCE



Leitung Gymnastik-Abteilung wechselt von Petra Jung zu Sarah Döbel

Ein kleiner Abschied

Am 16.12.2019 fand unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Da sich bei dieser Veranstaltung die Mitglieder aus den verschiedenen Gruppen zusammenfinden, nutzen wir das schon seit vielen Jahren, um unsere Abteilungsleitung (alle 2 Jahre) mit all ihren Aufgaben zu wählen. Dazu zählen Abteilungsleitung, Stellvertreterin, Kassenwartin und Schriftführerin.

Ämter mit Verpflichtungen sind meist nicht so leicht zu vergeben, doch man kann damit auch viel Freude erleben, das

eine oder andere Ziel anstreben und im besten Fall auch verwirklichen.

Als ich 2009 als Stellvertreterin begann, hätte ich mir nie vorstellen können, einmal im Leitungsteam mitzuarbeiten. Doch nachdem Heike Rinkel 2013 die Abteilungsleitung aus familiären Gründen an mich weitergab, kam immer mehr Erfahrung und Sicherheit dazu.

Ich habe großen Respekt vor allen Mitgliedern, die sich immer wieder für den Verein einsetzen.

Es war ein Glück, dass Sarah später als Stellvertreterin mit ins Team kam, denn so konnte ich in diesem Jahr die Leitung mit ruhigem Gewissen abgeben.

Ich habe die Abteilung gern geleitet, aber durch die Arbeit im Leitungsteam musste dieser Schritt erfolgen.

dieser Schritt erfolgen.

Damit die Scheu vor neuen Aufgaben nicht so groß ist, haben wir beschlossen, dass ein weiteres Mitglied als 2. Stellvertreter/in mit mir diese Position ausfüllt und Erfahrungen sammeln kann. Es ist schön, dass wir Heike Schmitt dafür gewinnen konnten!

So sind wir also ein 5-köpfiges Team, das aus Sarah Döbel, Heike Schmitt, Petra Jung, Marianne Post als Kassenwartin und Steffi Mierswa als Schriftführerin besteht. Ich freue mich, dass ihr weiterhin dabei seid. **Petra Jung**



Der neue Vorstand der Gymnastik-Abteilung

Besser kennengelernt

Gemeinsamer Jahresabschluss

Am 18. Dezember 2019 haben einige Tanzkids aus den Kindergruppen das Jahr gemeinsam ausklingen lasssen. Mit Spielen, was zum Naschen und einer kleinen Tanzaufführung haben wir es uns gut gehen lassen. Das haben wir uns nach dem intensiven Jahr aber auch verdient. Schließlich waren wir die letzten Monate sehr zielstrebig und haben die Tänze für unsere Show fertiggestellt.

An diesem Tag aber war das ausnahmsweise mal für eine Stunde vergessen und man freute sich einfach nur auf Weihnachten und die 2 Wochen Verschnaufpause.

Es war eine schöne Gelegenheit, dass sich die Kinder untereinander noch etwas näher kommen und die Tänzerinnen auch einmal die anderen Gruppen besser kennenlernen konnten. Durch das gegenseitige Vortanzen unserer Gruppentänze ist die Motivation noch etwas gestiegen, dass wir uns die nächsten 3 Monate noch einmal richtig ins Zeug legen.

Sarah Döbel



Bitte um Spenden!

Da unsere Tanz-Weltreise mit vielen Kosten verbunden ist, nehmen wir sehr gerne Spenden entgegen, ohne die wir ein solches Event nicht auf die Beine stellen könnten.

Unter der IBAN *DE56 2515 1371 0270 0228 33* freuen wir uns auf Ihre Unterstützung.

(Stadtsparkasse Burgdorf – Kontoinhaber SV Hertha Otze, Verwendungszweck: "Tanzshow 2020")

Ambulanter Pflegedienst Silke Lippert

Ambulante Pflege Tagespflege Menü-Bring-Dienst 24—Stunden—Notruf

Worthstraße 1 31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5



EIN LEISTUNGSGERECHTES UNENTSCHIEDEN...

...auch wenn die Sensation in der Luft lag

Antreten zum Auswärtsspiel beim ungeschlagenen Tabellenführer. Keinen Punkt hat er bisher abgegeben und nur 2 Sätze in den bisherigen 4 Spielen.

Die Chancen für uns rechneten wir - auch nach der klaren Niederlage in der Vorsai-

son - eher gering aus.

Dann ging es jedoch beim TUS Bothfeld 04 rund: Der erste Satz wogte lange hin und her, und keine der Mannschaften konnte sich so richtig absetzen. Beim Stand von 12:13 bekam Karo einen gegnerischen Angriffsschlag aufs Gesicht (inklusive "fliegender Brille"), so dass sie - ein wenig benommen - gegen Alex ausgewechselt werden musste. Trotzdem ließen wir uns davon nicht irritieren und zogen - dank einer starken Aufschlagserie von Jakob - davon. Den Satz konnten wir mit 25:20 für uns entscheiden

Im zweiten Satz dieselbe Aufstellung (was hätten wir auch ändern sollen). Trotzdem lagen wir schnell mit 5:14 hinten. Dann ließ Wolfgang jedoch zwei Aufschlagserien mit jeweils 10 guten Bällen folgen, und wir konnten den Satz noch mit 26:24 gewinnen. Das war stark und wir jubelten, als ob wir das Spiel bereits gewonnen hätten (was wir mit dem sicheren Unentschieden gefühlt auch hatten).

Vor dem dritten Satz musste sich Dirk zur Nachtschicht verabschieden, so dass wir ein wenig umbauen mussten und unser etatmäßiger Außenangreifer Jakob auch in die Mitte ziehen musste. Nach einem 12:19

ų.

VOLLEYBALL



Rückstand konnten wir uns auch hier wieder ran kämpfen auf 19:19, verloren den Satz aber knapp mit 22:25. Schade, hier wäre der Sieg verdient und drin gewesen. Im vierten Satz merkte man, dass wir Körner gelassen hatten. Fast alle hatten bereits drei anstrengende Sätze hinter sich. Die Konzentration ließ nach, und wir brachen ein. Trotz des ein oder anderen guten Balls verloren wir klar mit 9:25. Hier verletzte sich auch Regina (Nasenbluten), so dass wir einen ungeplanten Wechsel machen mussten und Alex (die vorher ebenfalls einen Ball in Richtung Gesicht bekam, so dass auch ihre Brille über den Platz segelte) als Stellerin einspringen musste.

Fazit: Dem Tabellenführer zwei Sätze und den ersten Gegenpunkt abgetrotzt und - zumindest über Nacht - auf den Aufstiegsrelegationsplatz 2 hochgeklettert - wer hätte das vorher gedacht?

Die Aufstellung:

Alex - Außen
Ina - Stellerin, Kapitänin
Karo - Außen
Regina - Stellerin
Suse - Fan mit "Handweh"
Dirk - Mitte
Ingo - Außen
Jakob - Außen und Mitte
Reiner - Fan mit "dicker Backe"
Wolfgang - Mitte, Trainer

DIE REVANCHE IST GEGLÜCKT...

...Tabellenplatz zwei über den Jahreswechsel erkämpft

Letztes Heimspiel des Jahres - erstes Spiel der Rückrunde. Gegner war des TSV Lindwedel-Hope. Und der Trainer Wolfgang hatte einen Plan: nach dem klaren und blamablen 0:3 im Hinspiel sollte es dieses Mal mindestens ein Unentschieden werden. Also wurde für vier Sätze geplant. Der Kader war mit 10 Leuten ausreichend groß, so dass jede(r) seine/ihre Schonzeit bekommen konnte.

Den ersten Satz ließ er darum mit einer - im Vergleich zum Bothfeld-Spiel - nur leicht veränderten "Starting-Six" beginnen. Und es ging - wie fast immer - bei uns los: schnell lagen wir mit 1:4 hinten. Dann aber rissen wir uns am Riemen (die Stimmung

auf dem Platz war besser als auf der Bank!) und konnten das Ruder rumreißen. Lange Zeit war der Satz mehr als ausgeglichen. Dann kam die Zeit von Lindwedel-Hope, und diese schafften es, sich bis auf 14:22 abzusetzen. Zwei starke Aufschlagserien von Jakob und Wolfgang brachten uns aber wieder auf die Spur zurück zum 23:22. Den Satz konnten wir danach mit 25:23 gewinnen - ein spannender Fight.

Im zweiten Satz wurde - wie geplant - eine Angriffsreihe komplett gewechselt, und Robert und Karo bekamen ihren Auftritt (für Wolfgang und Uli). Nach 9:4-Führung kam Lindwedel auch hier wieder ran und konnte fast ausgleichen (8:9). Wir nahmen unsere Auszeit, die uns den Punkt und das Aufschlagrecht einbrachte. Jakob brachte seine zweite Aufschlagserie aufs Feld und baute die Führung zum 18:10 aus. Karo hämmerte den Ball zum 19:10 ins gegnerische Feld. Eigentlich alles klar - es fehlten ja nur 6 Pünktchen. Doch dann kam Lindwedel zurück und schaffte mit einer eigenen Reihe Aufschläge, bei denen wir nicht gut aussahen, eine 5-Punkte-Serie. Gut, dass dann ein Aufschlagfehler der Lindwedeler uns ins Spiel zurückbrachte. Mit zwei starken Angriffen von Robert und Karo (der Wechsel hat sich ausgezahlt) kamen wir zum verdienten 25:21 und hatten damit zumindest das (als Minimalziel eingeplante) Unentschieden sicher.

Im dritten Satz wurde erneut gewechselt und Ina kam als Stellerin für die sehr gute Suse. Auch auf der (männlichen) Außenangriffs-Position wechselten sich Jakob und Wolfgang ab. Der Satz wogte bis zum 10:10 hin und her, und es sah nicht nach einem deutlichen Sieger aus. In der Folgezeit schafften wir drei Netzroller-Aufschläge hintereinander (zweimal Ina und einmal Robert). Wir konnten uns damit (und einigen starken Aufschlägen, unser neues Wundermittel) auf 19:13 absetzen. Wieder die magische "19", wieder nur 6 Punkte. Bei 19:18 wurde es der Bank zu bunt, und es wurde eine Auszeit genommen. Ina hatte vorher noch gewarnt, die 6 Punkte-Führung nicht auf die leichte Schulter zu nehmen - nun, das hatten wir wohl nicht richtig verstanden... Nach der Auszeit gelang es uns auf 24:19 davonzuziehen. Aber statt den Sack zuzumachen, bäumte Lindewedel sich noch mal auf. Hat am Ende nix genützt: 25:22 ging auch der dritte (und damit letzte Satz des Jahres) an uns.

Fazit: Auch wenn wegen des "fehlenden" vierten Satzes der Plan des Trainers nicht aufgegangen war, jedem Anwesenden gerechte Einsatzzeiten zuzuteilen, war es durch den Sieg, die gelungene Revanche und unseren Sprung von Platz 4 auf Platz 2 auch schnell vergessen. Schließlich hat sich dieses Mal auch niemand verletzt... Und mit einer Aufschlagquote von gefühlt über 90% waren auch alle mehr als zufrieden. So stand einem schönen Weihnachtsfest nichts mehr im Wege...

Die Aufstellung:

Ina - Stellerin, Kapitänin Karo - Außen Regina - Stellerin Suse - Stellerin Uli - Außen Dirk - Mitte Jakob - Außen

Reiner - Zählgericht und Motivator

Robert - Mitte

Wolfgang - Mitte, Außen und Trainer





VOLLEYBALL



WEITER AUF ERFOLGSKURS!

Nach der Weihnachtspause ging es zum ersten Auswärtsspiel des Jahres nach Ehlershausen.

Zu der ungewohnten Zeit am Freitag, den 17.01.2020, um 17:00 Uhr, öffneten sich die Hallentore des TSV, um zu sehen, ob wir die Weihnachtsbraten gut verdaut haben. Noch am Vorabend hatten wir ein lockeres Training durchgeführt, um vor allem unsere Schwäche in der

Annahme des gegnerischen Aufschlags zu verbessern. An dem Abend mussten wir wieder auf unseren Trainer Wolfgang verzichten, der kulturell im Aegi in Hannover weilte und das Spiel (so wie auch unsere Verletzten Anni und Reiner sowie die daheim Gebliebenen) so gut es ging am Handy verfolgte.

Mit einem Kader von acht Leuten inklusive Ina als Coach und vielen Zuschauern waren wir gut aufgestellt. Dennoch begannen wir den ersten Satz gewohnt phlegmatisch. Aber Ehlershausen konnte das zum Glück nicht sonderlich nutzen, um deutlich in Führung zu gehen. Mehr

als vier Punkte Vorsprung konnten sie in der ersten Hälfte des Satzes nicht erarbeiten. Mit zunehmender Spieldauer verbesserte sich unser Stellungsspiel und die damit verbundene Sicherheit. Im letzten Drittel des Satzes stellte sich dann das von allen erwartete enge Spiel zweier Teams auf Augenhöhe ein, bei dem wir dann das bessere Ende fanden. Nach gut 20 Minuten beendeten wir den Satz mit 25-21 für uns

Satzes stellte sich dann das von allen erwartete enge Spiel zweier Teams auf Augenhöhe ein, bei dem wir dann das bessere Ende fanden. Nach gut 20 Minuten beendeten wir den Satz mit 25:21 für uns. Im zweiten Satz kam Karo, die für das Spiel extra früher von einer beruflichen Veranstaltung zu uns stieß, für Uli, die den Diagonalangriff bis dahin prima ausfüllte, aufs Feld. Auch hier bot sich das gleiche Bild, die Führung wechselte hin und her. Aber nun stellte sich plötzlich wieder unsere Annahmeschwäche ein. Vor allem ein Ehlershausener zwirbelte stark angeschnittene Angaben übers Netz, die nur sehr schwer zu kontrollieren waren. Das veranlasste Ina zur Auszeit beim Stad von 8:12 gegen uns. Gewohnt ruhig und sachlich rief sie uns zur Ruhe und Konzentration. Aber auch den gegnerischen Aufschläger brachte diese Pause aus dem Tritt, woraufhin er die nächste Angabe ins Netz schlug, uff! Konzentriert und sicher spielten wir unser System darauf hin weiter und verbuchten

Konzentriert und sicher spielten wir unser System darauf hin weiter und verbuchten auch aufgrund einer sehr guten eigenen Aufschlagquote den zweiten Satz mit knapp mit 25:23 auf unsere Habenseite Das Minimalziel war somit geschafft, ein Unentschieden war uns sicher.

Im dritten Satz kam Ingo für Jakob aufs Feld und sorgte als Außenangreifer für viele Punkte. Dennoch hatten wir auch hier wieder deutliche Probleme bei der Annahme. Letztendlich mussten wir diesen mit 20:25 abgeben.

Der vierte Satz sollte nun die Entscheidung bringen. Gehen wir mit einem (eigentlich) gerechten Unentschieden nach Hause oder nehmen wir gar zwei Punkte mit?



Personalgewinnung Personalbindung

Der Personalfinder • Inh. Andreas Uredat Spichernstraße 11a • 30161 Hannover Fon: 0511/ 330 59 97-0 • Fax: 0511/ 330 59 97-7 der-personalfinder@htp.com der-personalfinder.de





Wie gewohnt wogte das Spiel hin und her. Durch die ungewohnte Zeit (einige vermissten das zu dieser Tageszeit eingenommene Abendbrot) ließ die Konzentration auf unserer Seite deutlich nach. Zwar konnten die vielen Zuschauer noch einen spektakulären Ballwechsel mit drei tollen Abwehraktionen auf beiden Seiten verzeichnen, aber das war es dann schon fast.

Bezeichnend war die Situation beim Stand von 20:23 gegen uns: lediglich Regina versuchte mit Anfeuerungsrufen uns wachzurütteln. Da dies auf dem Feld keine Resonanz fand, nahm Ina sofort eine Auszeit. "Wollen wir das Spiel nicht gewinnen? Haben wir uns schon aufgegeben?" war ihre eindringliche Frage. Wachgerüttelt durch diese Ansage kamen wir wie ausgewechselt auf das Feld zurück. Die Stimmung wurde hochgeschraubt und die gegnerische Angabe wurde sofort pariert. Ein kleiner Gegenpunkt wurde noch mitgenommen und dann

durch zwei Asse von Robert zum Endstand von 26:24 abgeschlossen!

Freudig über diesen 3:1 Sieg wurde Ina nochmal ausgiebig gefeiert!

Fazit: Die Annahme bleibt weiterhin unsere große Schwäche. Hätten wir Ina und eine gute Aufschlagsquote an diesem Abend nicht dabeigehabt, wäre das Spiel wohl anders ausgegangen.

Aufstellung:

Uli – Außen

Ina - Stellerin, Kapitänin; Coach

Karo - Außen

Regina - Stellerin

Suse - Fan mit "Zahnweh" und Mann Andreas

Dirk - Mitte Ingo - Außen

Jakob - Außen

Robert - Mitte, Trainer

Anja – mitgereister Fan

Ulf - mitgereister Fan





VOLLEYBALL





stückte Halle und freuten uns auf die Bescherung.

Der Jahreszeit angepasst bekam jedes Team auch gleich mal einen neuen Namen verpasst. So trafen "Früher war mehr Lametta!" auf "Kling Glöckchen klingelingeling" oder auf "Wir schenken uns nix". Uns taufte man auf "Lebkuchenherzchen".

Nach der Begrüßung durch die Organisatoren Carmen und Dirk ging es auch gleich ans Geschenke verteilen: Gespielt wurde wieder in zwei Gruppen mit fünf Mannschaften. In der Vorrunde spielte hier erst mal jeder gegen jeden zwei Sätze zu jeweils 10 Minuten.

Leider waren wir wohl über die Saison nicht artig genug (Zumindest hatten wir den Gastgeber SSV Kirchhorst in der Punktspielrunde eine Woche vorher deutlich geschlagen!). Daher fanden wir uns mit dem Team Kontiki – Seriensieger beim Hertha-Cup und weiteren Turnieren – und den Freunden aus Magdeburg, die auch immer

Nikolausturnier in Kirchhorst

Ho-Ho-Ho!

Wie schon jedes Jahr um die Nikolauszeit riefen die Weihnachtsmänner und Rauschgoldengel aus Kirchhorst am 07.12.2019 zu Ihrem Mandarinen-Turnier in die Halle.

Damit wir nicht wie im letzten Jahr die Anmeldefrist verpassten, meldeten wir direkt nach Eintreffen der elektronischen Einladung ein Team an.

Das sollte sich leider rächen. Denn anscheinend waren viele aus unserer Abteilung mit den Weihnachtsvorbereitungen so eingespannt, dass sich tatsächlich nur 5 Spieler/innen aus unseren Reihen meldeten. Aber kein Problem, dafür ist man ja in der Szene gut vernetzt. Und so halfen Anja und Jens von befreundeten Teams kurzentschlossen aus.

Ziel war es, unsere neuen Mitspieler/in Anika und Alex in die Mannschaft zu integrieren und Spielpraxis zukommen zu lassen.

Während Anika ja schon ihre Schlagkräftigkeit in den Punktspie-

keit in den Punktspielen erfolgreich unter Beweis stellen konnte, sollte sie sich nun die Rolle als Zuspielerin eingewöhnen. Alex hingegen muss die Laufwege eines Diagonal-Angreifers verinnerlichen, da er diese Position zukünftig in den Punktspielen ausfüllen soll.

Gespannt wie die kleinen Kinder vorm Weihnachtsbaum betraten wir also die mit Mandarinen ordentlich be-



vorne mitspielen, in einer Vorrundengruppe wieder.

Und schon gleich im ersten Spiel wurden wir schnell zurück zum Kekse backen geschickt... Deutlich gaben wir beide Sätze gegen das Team aus Magdeburg ab. Das nächste Aufeinandertreffen verlief auch nicht unbedingt besser. Die Weihnachtsmänner und -frauen von Kontiki packten Ihre Ruten aus und versohlten uns ebenfalls deutlich den Hintern. Das nächste Spiel bescherte uns dann das ersatzgeschwächte Team von Spokusa. Da hatten wir noch eine Rechnung offen, denn diese hatten uns kurzerhand unsere Ersatzfrau Katarina im Vorfeld ausgespannt! Endlich gelang uns hier der heißersehnte Sieg, den wir uns auf unseren Wunschzettel geschrieben hatten. Im nächsten Spiel gegen eine junge Mannschaft aus Hannover reichte uns ein gerechtes Unentschieden, um nicht Gruppenletzter der Vorrunde zu werden. Minimalziel erreicht!

Im Spiel um Platz 7 wartete der Gastgeber SSV Kirchhorst mit einer großen Rute auf uns. Schließlich wollten sie die Liga-Niederlage wieder ausmerzen. Aber davon ließen wir uns nicht einschüchtern und verpackten diese mit Schleifchen und einem festlichen 2:0 Satz-Sieg!

Das Endspiel bestritten natürlich Kontiki gegen das Team aus Magdeburg, welches knapp unterlag. Dennoch durften wir eine Finalteilnahme verzeichnen: Robert leitete das Spiel als erster Schiedsrichter, unterstützt von Ingo als zweitem Referee.

Für Otze spielten: Ulrike B, Karo, Anika, Anja, Ingo, Alex, Jens, Robert



Robert Wenzel



HERTHA-GESCHICHTE



Warum eigentlich HERTHA?

Wann wurde Hertha Otze gegründet?

Gründungsdatum:

Offensichtlich ist die Frage nach dem Gründungsdatum nicht eindeutig zu beantworten. Als Gründungsmonat wurde bisher immer der Mai genannt (siehe Chronik zum 50-Jahre-Jubiläum und nachfolgende Festschriften). Als ein Zeitdokument aus dem Nachlass von Emil Brönnemann liegt ein handschriftlicher Text der wohl ersten (erhalten gebliebenen) Satzung aus dem Jahre 1930 vor. Abgesehen von einigen Formulierungen, die vom damaligen Verständnis geprägt sind, ist es interessant, dass demnach der Verein im Oktober 1910 gegründet wurde.

Auszug

Satzungen des Sportvereins "Hertha"-Otze von 1910

§ 1 Name, Sitz und Farben des Vereins Der Sportverein "Hertha"-Otze wurde im Oktober 1910 gegründet und hat seinen Sitz in Otze. Der Verein soll in das Vereinsregister eingetragen werden. Die Farben des Vereins sind blau und weiß.

§ 2 Zweck

Der Verein bezweckt unter Ausschluss parteipolitischer und religiöser Bestrebungen durch Ausbildung seiner Mitglieder in Leibesübungen jeder Art, darunter insbesondere Erziehung, Beaufsichtigung und Anleitung der Jugend bei körperlicher Übung, sowie durch Pflege und Förderung der Kameradschaft und Geselligkeit, wahrhaft deutsche Männer und Frauen heranzubilden, die Leibesübungen in diesem Sinne zu fördern und in allen Volkskreisen zu verbreiten.

usw. - siehe http://sv-hertha-otze.de/word-press/archiv/

Otze, den 27.09.1930 Emil Brönnemann

Namensgebung:

Hertha war zu Beginn des 20. Jahrhunderts einer der populärsten Vornamen, der sich auf die germanische Erdgöttin Nerthus zurückführen lässt. 'Hertha' geht auf 'Nerthus' zurück, dem Namen der germanischen Erdgöttin, der falsch als 'Herthus' gelesen und

Detlef Meyer Bauelemente Service

Detlef Meyer · Worthstraße 24 · 31303 Burgdorf Tel.: (05136) 97 65 260 · Mobil: (0170) 290 71 47

Fax: (05136) 9765261

meyer@dm-sonnenschutz.com



Rollläden • Markisen • Plissees Insektenschutz • Türen • Tore Reparauren an Sonnenschutzanlagen

später zu 'Hertha' abgewandelt wurde. Die Herkunft des Namens dieser Göttin ist nicht genau bekannt, vielleicht von keltisch 'nerthos' (Kraft); germanisch: Nerthus = Fruchtbarkeitsgöttin.

Der Vorname Hertha (auch in der Schreibweise Herta) war einer der häufigsten weiblichen Babynamen im Geburtsjahrgang 1910.

Erklärungen nach https://de.wikipedia.org/wiki/Hertha.

Der gegen Ende des 19. Jahrhunderts in Deutschland aufgekommene Vorname entstand wohl dadurch, dass der Name der germanischen Gottheit Nerthus, über die Tacitus berichtet, falsch gelesen wurde.

Der Name Herta (Hertha) war in den ersten zwei Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts oft unter den zehn meistvergebenen Mädchennamen des jeweiligen Jahrgangs in Deutschland. Ab Mitte der dreißiger Jahre ging seine Popularität stark zurück, seit Ende der Vierziger werden nur noch wenige Mädchen Herta genannt.







INFORMATION / FaN-HAUS



Wird es die Vereinszeitung bald nicht mehr geben?

Hertha Kurier vor ungewisser Zukunft

Wer kann sich in Otze vorstellen, dass es den Hertha Kurier nicht mehr geben wird? Seit August 1989 sind es die Otzer gewohnt, alle zwei Monate die Vereinspostille kostenlos im Briefkasten vorzufinden. Das könnte bald vorbei sein.

Doch ich habe mich ja noch einmal überreden lassen, bis zur 200. Ausgabe die Layout-Aufgaben vom Hertha Kurier weiterzumachen

Als ich angekündigt hatte mit der 180. Ausgabe, also nach genau 30 Jahren, alle zwei Monate (pünktlich) die Herstellung nicht mehr zu machen, war der Aufschrei im Verein und auch bei einem Teil der Otzer Bevölkerung groß.

Bevor nun im Oktober 2022 die 200. Ausgabe erscheint, möchte ich hiermit noch einmal dazu aufrufen, eine Nachfolgerin / einen Nachfolger für diese Aufgabe zu finden.

Ich habe dann diesen "Job" mein halbes Leben lang gemacht (33 Jahre von dann 66 Jahren). Und bis auf ganz wenige Ausgaben (meistens fehlende Beiträge oder alles kommt auf den letzten Drücker) hat es auch immer Spaß gemacht. Es ist jedes Mal wieder schön, wenn die 1.000 Exemplare angeliefert werden und man das fertige Produkt in der Hand hält.

Noch ist zwar einige Zeit hin bis zum Oktober 2022, doch die Zeit läuft schneller, als man denkt. Und deshalb schon jetzt dieser Aufruf. In der Jubiläumsausgabe (30 Jahre – 180. Ausgabe) gab es ja den ersten "AUF-RUF" dafür. LEIDER hat sich noch niemand gemeldet.

Natürlich würde ich bei der Einarbeitung helfen und Tipps geben, was alles so zu beachten ist. Aber auch das geht nicht von heute auf morgen.

Ich möchte "mein Kind" ja auch in verantwortungsvolle Hände weitergeben.

Man tut nicht nur für die Dorfinformation etwas, denn Hertha und auch einige andere Vereine können sich im Hertha-Kurier ja präsentieren. Auch finanziell bleibt für den Verein ja auch nicht wenig "hängen", da alle Mitwirkenden beim Kurier natürlich ehrenamtlich und unentgeltlich wirken. Der Überschuss wird durch den Verein für Sonderausgaben und Zuschüsse benötigt und verwendet.

Wenn es die Vereinszeitung in dieser Form nicht geben würde, müssten möglicherweise die Vereinsbeiträge (wahrscheinlich sogar bestimmt) erhöht werden – und das möchte doch wirklich niemand.

Also BITTE, überlegt es Euch mal!

Euer Layouter Friedhelm Döbel

Übrigens, das HK-Team hat bisher die 31 Jahre immer hervorragend zusammengearbeitet. Warum sollte das auch in Zukunft nicht so weitergehen?



Das Ferienprogramm mit Terminen und Aktionen sind zu lesen unter: www.unser-ferienprogramm.de/burgdorf



Hallo liebe Otzer Kinder und Jugendliche,

kaum haben wir das Weihnachtsfest hinter uns gelassen, warten auch schon die Osterferien auf uns.

Die Stadt Burgdorf hat wieder einen interessanten Ferienkompass für Euch zusammengestellt.

Das FaN Haus Otze beteiligt sich mit verschiedenen Angeboten, die Ihr online buchen könnt.

Wie das geht erfahrt Ihr auf der Seite www.unser-ferienprogramm.de/burgdorf!

Langeweile muss also nicht sein.

Es gibt immer etwas zu entdecken, oder zu unternehmen. Ich freue mich, Euch schon bald begrüßen zu dürfen.

Unser Jugendtreff wird zurzeit täglich von 15 – 40 Kindern und Jugendlichen Jungs wie Mädchen, besucht.

Komm auch Du vorbei und sei ein Teil unserer aktiven Dorfjugend!

Beste Grüße Euer Ingo







INFORMATIONEN



Leitungsteam Stand: Febr.2020

Sportpolitik + 1. Sprecher (§26BGB) Zurzeit unbesetzt

Geschäftsführung: zugl. Geschäftsstelle: Carsten Klein

2. Sprecher (§26BGB) Burgdorfer Str. 23 31303 Burgdorf-Otze Tel. 05136 / 920 4724 ck-itse@web.de

Öffentlichkeitsarbeit und Soziales:

Petra Jung Weferlingser Weg 34a 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 86782 petra.jung@htp-tel.de

Finanzen:

Sylvia Nietmann Weferlingser Weg 19 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 893866 s.nietmann@freenet.de

Mitgliederwesen:

Britta Heuer Weferlingser Weg 54 31303 Burgdorf-Otze Tel (05136) 896080 heuer.britta@htp-tel.de

Ältestenrat: Tel.alle Otze **Brunhilde Friedrich** 6527 Werner Mierswa 1663 Peter Müller Fritz Ruhkopf 4087 Hugo Weidenbach 81083

Abteilungen

Fußball Steffen Bachert

Bruchsweg 5 31303 Burgdorf-Otze Tel. 0174 / 9091713 s.bachert@yahoo.de

Schiedsrichterobfrau: Corinna Hedt Gartenstr. 10

30938 Wettmar Tel. 05139 / 958624 Handy: 0162 600 9217 corinna.hedt@t-online.de

Gymnastik: Sarah Döbel Seehorst 1 A 31311 Uetze Handy 0176 32657373 gymnastik@sv-hertha-otze.de

Platzwart: Jens Seiffert Weferlingser Weg 40A 31303 Burgdorf-Otze Handy: 0171/9944446

Kinderturnen: Gundel Rehwinkel-Schmidt Barnackersweg 7 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 6705 gureh@web.de

Tennis: Heiko Rethfeldt Wandelbergsfeld 2 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 9767879 hrethfeldt@web.de

<u>Triathlon:</u> Friedhelm Döbel 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 83893 ironman.doébel@web.de

Volleyball: Robert Wenzel Weferlingser Weg 8 31303 Burgoorf-Otze Tel. (05136) 895025 robert.wenzel65 @gmail.com

Sozialwart/in:

Gudrun Scheller Freiengericht 29 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 6684

Brunhilde Friedrich Röhnweg 9 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 6527 Sieglinde Weidenbach Loheweg 7

31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 81083

Hans-Jürgen Steinecke Worthstr. 28 31303 Burgdorf-Otze Tel. (05136) 84077

Bankverbindung: Stadtsparkasse Burgdorf, IBAN DE29 2515 1371 0106 0016 54 BIC NOLADE21BUF

Die Geschäftsstelle des SV Hertha Otze ist beim Geschäftsführer Carsten Klein,

Burgdorfer Str. 23, 31303 Burgdorf-Otze

Der Hallenplan und die Adressen vom Leitungsteam und den Vorstands-Ansprechpersonen hängen auch in den Otzer Schaukästen.

(siehe auch: www.sv-hertha-otze.de)

Schnelldienst Schließanlagen GmbH

www.cssbu.de Telefon: (05136) 977483 Vor dem Celler Tor 73 31303 Burgdorf

Hallenbelegungsplan 2020 Sportangebote in der Turnhalle Otze, Heeg 17 – Stand Februar 2020

Sportart	Uhrzeit Montag	Altersgruppe	Übungsleiter/in	Telefon
Fußball Fußball Fußball Gesundheitssport Step-Aerobic Body-Styling Sondertraining Tanz	15:30 - 16:20 16:20 - 17:10 17:10 - 18:00 18:00 - 19:00 19:00 - 20:00 20:00 - 21:00 21:00 - 22:00	G-Jugend / Bambini F-Jugend E-Jugend Senioren Erwachsene Erwachsene	Thomas Fechner Carlo Schröder Matthias König Hilke Schuppa Steffi Mierswa Kirsten Buchholz Sarah Döbel	0160-7856850 0177-7364572 05136-9720874 05136-977177 05136-9204830 0176-32657373
	Dienstag			
Kinderturnen Kinderturnen Fußball	15:30 - 16:30 16:30 - 17:30 17:30 - 19:00	Eltern-Kind Kindergartenalter C-Jugend	Kathrin Jensch Kathrin Jensch Oliver Hiller	05136-8048607 05136-8048607 05136-895748
Tischtennis	19:00 - 22:00	TTC Otze	Hartmut Jung	05136-86782
	Mittwoch			
Morgengymnastik Gesundheitssport "Big Little Dancer" "Next Generation" "Blond AG" Fußball Fußball	08:50 - 09:50 15:30 - 16:30 16:30 - 17:30 17:30 - 18:30 18:30 - 19:30 19:30 - 20:30 20:30 - 22:00	2011-2009 2009-2006	Edda Pöhler Hilke Schuppa Kim Heuer Sinja Stürwald Sarah Döbel Steffen Bachert Roland Altsinger	05136-7586 05136-9720874 0151-65203135 0152-28122956 0176-32657373 0170-4082296 05136-874835
	Donnerstag			
"Die Sternchen" "Flash Club (Hip Hop)" "Young Diamonds" Rückengymnastik Wechselnde Angebote Volleyball	15:30 - 16:15 16:15 - 17:15 17:15 - 18:15 18:15 - 19:15 19:15 - 20:15 20:15 - 22:00	ab 8 Jahre 2006-2000 Erwachsene	Mareike Deutsch Sarah Döbel Sarah Döbel Kirsten Buchholz Kirsten Buchholz Robert Wenzel	0162-3885959 0176-32657373 0176-32657373 05136-9204830 05136-9204830 05136-895025
	Freitag			
Einrad Fußball Fußball	14:30 - 16:00 16:00 - 17:30 17:30 - 19:00	Kinderturnen D-Jugend B-Jugend	G. Rehwinkel-Schmidt Carsten Klein Bastian Badtke	05136-6705 05136-9204724 0174-7013950
Tischtennis	19:00 - 22:00	TTC Otze	Hartmut Jung	05136-86782
	Samstag			
Fußball	14:00 - 17:00	Frauen	Steffen Bachert	0170-4082296
	Sonntag			
Frei	14:00 - 15:00			

oder schaut einfach in der Turnhalle vorbei

Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten



THORSTEN DREWS

E-Mail:info@fliesendrews.de

FLIESEN-MEISTERBETRIEB HEINRICHSTR. 3a 31303 BURGDORF Tel. 0 51 36/8 55 82 0171/8 18 05 35 Fax 05136/87 42 26



SPORTGALA/INFORMATION/ORTSRAT



NP-Sportgala im Theater im Aegi

Tolle Show und viele Begegnungen

Schon zum x-ten Mal durfte ich bei der Sportgala der NEUEN PRESSE dabei sein. 27 Jahre gibt es diese Sportlerwahl schon. Diese Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung für die "Größen" von Sport, Kultur und Politik-Prominenz. Hierfür kann man keine Karten erwerben, sondern es gibt für die Vereinsvorstände größerer Verein eine Belohnung ihrer Vereinsarbeit um bei dieser Show dabei zu sein. Einige Besucher haben auch gute Beziehungen (Vitamin B) um an Karten zu kommen.

Das Theater am Aegi ist mit 1.200 Besuchern immer so gut wie bis auf den letzten Platz belegt. Und sie bekommen immer eine tolle Show geboten. Natürlich sind die Sportler die Hauptattraktion. Bei der Wahl werden die besten Sportler aus der Region in den Wertungen Damen, Herren und Mannschaften prämiert.

Da die Zweitliga-Fußballer von Hannover 96 nicht zur Wahl standen war der Sieger in der

Kategorie Mannschaften schon so gut wie sicher. Schon im letzten Jahr gewannen die Handballer der TSV Hannover-Burgdorf (die RECKEN) und mit gut 40% der Stimmen waren sie wieder auf Platz eins gewählt worden. Platz zwei belegte ganz überraschend die Turnerinnen vom VfL Eintracht vor den Fußballerinnen von Hannover 96.

Auch in der Männerwertung war mit Morten Olsen ein RECKE auf Platz 1. Hendrik Weydandt von Hannover 96 kam auf Platz 2 vor dem Turner Andreas Toba.

Bei den Damen siegte Hochspringerin Imke Onnen vor Anna-Lena Füllkrug, die 96erin war Titelverteidigerin und Lena Buhlmahn, der 400 m Läuferin.

Natürlich durfte Günter, der Treckerfahrer nicht fehlen, der die 96er durch den "Kakao" zog. Das Showprogramm konnte sich auch sehen lassen. Carlotta Truman (ESC-Sängerin), ein GOP-Duo (sehr gut), die Mini-Peppers vom TKH und Johannes Oerding,

der Gesangs-Stargast, sorgten für einen tollen Abend.

Nach der Show konnte man noch mit vielen Sportlern sprechen und Fotos machen. Das musste ich natürlich ausnutzen, damit ich mit den Gewinnern zusammen auf ein Foto kommen konnte. Auch mit Bibiana Steinhaus, die ich aus Otzer Zeiten kenne, gibt es ein Bild.

Ein sehr schöner Abend! Friedhelm Döbel



Rückblick 2019 und Ausblick 2020

Verzögerung beim Kindergarten-Umzug

Als Ortsrat möchten wir zum Anfang des Jahres ein kurzes Update geben.



Die Haltestellen "Freiengericht" in der Burgdorfer Straße sind inzwischen auf beiden Seiten barrierefrei umgebaut. Zudem gibt es jetzt die Möglichkeit Fahrräder abzustellen und anzuschließen.

Der Gesamtfertigstellungstermin der Kita-Erweiterung wird sich nach Information von der Stadtverwaltung voraussichtlich um ca. sechs Wochen verschieben. Damit wird sich auch die Inbetriebnahme der zwei neuen Gruppen verzögern. Die eingetretene Verzögerung ist unter anderem auf die Insolvenz eines ausführenden Betriebes zurückzuführen. Alle noch notwendigen Arbeiten sollen schnellstmöglich umgesetzt werden. Bezüglich der Inbetriebnahme der neuen Gruppen ist die Stadt Burgdorf zudem von der aktuell schwierigen Personalsituation abhängig. Die Stadt arbeitet mit Hochdruck an der Gewinnung von qualifiziertem Personal.
Nach aktueller Planung wird der Umzug
der Roten Kindergarten-Gruppe in den neuen Gruppenraum im April vollzogen werden. Mit der Fertigstellung der Erweiterung wird im Juni dieses Jahres zu rechnen sein. Die Fertigstellung der Küche und die Renovierung des Bestandsgebäu-des können voraussichtlich im Juli dieses Jahres erfolgen.

> Im Namen des Ortsrates Joachim Höfner





BITTE [AN] TANZEN: ZUR OTZER SCHULPARTY 29. FEBRUAR 2020



Wer?

Alle Otzer, Eltern, Mitarbeiter, Freunde und Ehemalige der Grundschule Otze, die Lust haben, gemeinsam Party zu machen

Wann? Samstag, den 29. Februar 2020, ab 20:30 Uhr Wo? im Altenteilerhaus am Otzer Speicher

Der Eintritt ist frei.

Der Überschuss aus dem Getränkeverkauf kommt der Grundschule Otze zugute. Anmeldungen und auch Musikwünsche bitte an *foerderverein@gs-otze.de*









Jahreshauptversammlung F404

Die Jahreshauptversammlung des F404 war wie immer gut besucht. Die Rückblicke auf unser Zuchtjahr 2019 waren mehr als erfreulich. Für 2020 wurden die Termine, Schauen, Boßeln, Vereinsfahrt, Preisskat usw. festgelegt. (werden noch gesondert bekannt gegeben)
Des weiteren standen Vorstandsersatzwah-

Des weiteren standen Vorstandsersatzwahlen an. Wiedergewählt wurden Hans-Werner Rau (1. Vorsitzender), Thomas Angermann (Ausstellungsleiter), Bärbel Angermann (1. Schriftführer) und Bruni Degener (Ersatzkassenprüfer). Damit sind alle Gewählten in ihrem Amt bestätigt worden und können zusammen mit allen Vereinsmitgliedern die erfolgreiche Vereinsarbeit fortsetzen. Hans-Werner Rau beginnt damit sein 20. Jahr als 1. Vorsitzender. Seit 1999 (ein Jahr 2017 hat er ausgesetzt) war er ununterbrochen mit Herz und Seele bei der Sache. Dafür ganz herzlichen Dank und unsere Hochachtung. Wir sind froh, dass wir ihn haben.

Ellen verteilte noch ihren, nicht immer ganz ernst gemeinten, Jahresrückblick. Dieser wurde ausgiebig studiert und löste so manch einen Lachanfall aus. Bei Pizza und Getränken ließen wir den schönen Abend ganz langsam ausklingen. Ellen Becker

F404 holt sieben Landesmeistertitel!

Die alljährlich stattfindende Landesverbandsschau Anfang Januar schließt das





v.l.: J. Oppermann, W. Degener, B. Degener, B. Angermann, Th. Angermann

Zuchtjahr für die Rassekaninchenzüchter ab. Diesmal fand die Landesschau der Hannoverschen Rassekaninchenzüchter in Nienburg statt. Über 2900 Rassekaninchen wurden ausgestellt und suchten in ihren Rassen ihren Meister.

Großes Erstaunen und Ungläubigkeit herrschte am Freitagabend, nach Bekanntgabe der Ergebnisse, unter den Otzer Züchtern! Schnell sprach sich rum, dass wir 7 Landesmeistertitel geholt haben. Das gab es in unserer Vereinsgeschichte noch nie!

Thomas Angermann wurde Landesmeister Herdbuch mit Perlfeh (809 Pkt.). Zur Erklärung: Was unterscheidet den Herdbuchzüchter von den meisten übrigen Rassekaninchenzüchtern? Es sind in erster Linie die gestellten Zuchtziele. Die Herdbuchzüchter

haben es sich zur Aufgabe gemacht, erbfeste Zuchtstämme mit besten Rassemerkmalen,

Fruchtbarkeit, sehr gute Aufzuchtleistung und hervorragende Futterverwertung heraus zu züchten und zu erhalten. Natürlich müssen die Tiere in den Zuchtstämmen diese Leistungs- und Rassemerkmale weitmöglichst an ihre Nachkommen vererben.

Weitere Landesmeister wurden Thomas Angermann mit Perlfeh (386,5 Pkt.) und Weißgrannen blau

(388,5 Pkt.), Bärbel Angermann mit Zwergwidder Perlfeh (384 Pkt.), Jürgen Oppermann mit Farbenzwerge Russen Schwarzweiß (386,5 Pkt.), Brunhilde Degener mit Löwenköpfchen rhönfarbig (382,5 Pkt.) und Willi Degener Kleinwidder rhönfarbig (380,5 Pkt.). Thomas Angermann wurde außerdem Klassensieger mit Weißgrannen blau (98,0 Pkt.). Auf diese Leistungen können wir sehr stolz sein, zumal noch ein Deutscher Meister und ein Vizemeister Titel dazu kommen.

So kann es weiter gehen. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches neues Zuchtjahr!

Ansprechpartner im Verein ist der Vorsitzende Hans-Werner Rau, und im Internet gibt es unter https://www.rassekaninchenzucht-f404-otze.de/immer aktuelle Informationen zum Verein.







BIOS: gefühlt ein wenig wie "zwischen Baum und Borke"

Im zweiten Halbjahr 2019 wurde uns bestätigt und immer klarer, dass die Strecke Celle-Lehrte möglicherweise kein Alpha-E-Projekt wird - entgegen der Festlegung im Bundesverkehrswegeplan 2030 (BVWP 2030). Begründet wurde uns das damit, dass ggf. nur wenige und geringfügige Maßnahmen nötig seien, das zukünftige Güterverkehrsaufkommen zu bewältigen. Solange wir keine konkreten aktuelleren Zahlen bekamen, war das für uns natürlich schwer nachvollziehbar. Nun wissen wir wenigstens den Grund für die "Informationssperre": Auf der Strecke Lüneburg-Celle wird immer noch untersucht, ob es Sinn macht, ein zusätzliches Gleis zu bauen. Das hätte Einfluss auch auf unsere Strecke. Da will die DB Anfang 2020 mehr Klarheit schaffen. Hoffentlich!

Auf der anderen Seite keimte im zweiten Halbjahr 2019 auch Hoffnung auf: Nach Informationen der Celler Presse (vom 07.11.2019 unter der Überschrift "Was`lange währt, wird endlich gut") und der Bundestagsabgeordneten Kirsten Lühmann, Verkehrspolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion, ist auf Bundesebene ein Gesetzesentwurf eingebracht worden, wonach die Kommunen bei der Finanziehöhenungleicher Bahnübergänge (durch Unter- oder Überführung) entlastet werden sollen, indem der Bund die Hälfte. die DB ein Drittel und das Land ein Sechstel: "Die Kommunen müssen nichts mehr beisteuern, wenn die Reform in Kraft tritt." Das wäre für uns natürlich eine große Chance; denn wir haben ja die Querungsproblematik am Otzer Bahnübergang durch unsere Aktionen im Auge (s. unten). Aber es gilt auch hier: Papier ist geduldig.

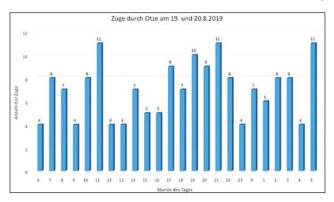
Wir werden in 2020 genau im Auge behalten, wohin das Pendel ausschlägt: Chance oder Risiko.

1. Vierte Zähl- und Messaktion im August 2019

Mit unseren Zähl- und Messaktionen am Bahnübergang in Otze (und auch in Ehlershausen) wollen wir genau diese Ansprüche auf angemessene Querungsmöglich-

keiten und angemessenen Schallschutz untermauern. Der Wert der entsprechenden Informationen ist uns von politischer Seite auch immer wieder bestätigt worden.

So war es nur konsequent, auch in 2019 eine Zähl- und Messaktion durchzuführen – die vierte. Sie fand am 19./20.08.2019 (von 06:00 – 06:00 Uhr) statt. Dankenswerterweise wurden wir wieder durch zahlreiche Helfer unterstützt (Bild - von links nach rechts: Frieder Wolff, Lutz Dorstewitz, Dietrich Vollbrecht, Peter Müller, Reinhard Bielefeld).



Erfassungsbereiche	Summen / Durchschnitt	Höchstwerte	Minimalwerte	Besonderheiten
Zugzahlen (Verteilung nach Stunden siehe gesonderte Ubersicht unten)	Gesamt: 169 Züge – die meisten 21-22 h, die wenigsten 01-02 h:	89 Güterzüge (davon 2 einzelne Loks)	79 S-Bahnen (?) (davon 1 "fremde") + 1 IC	Zwischen 11:29 und 14:36 h keine Güterzüge – Grund: Störung durch Unwetter in Hessen? Fazit: noch weniger Züge als 2018 (aber relativ viele nachts)
Lärm	Durchschnitt (Ø): 85,8 dB(A) S-Bahn: Ø = 78,9 dB(A) G-Züge: Ø = 91,9 dB(A)	Höchstwert: 107,0 dB(A)	Minimumwert: 60,7 dB(A)	Geringer, aber Höchstwert höher als 2018 (v. a. bei Güterzügen)
Schrankenschließ- zeiten	Gesamt: 4:47 Std.	Längste: 3:03 Min.	Kürzeste: 0:41 Min.	24 min weniger als 2018 (v.a. die längste)
Querungen	Gesamt: 2.774 (ca. 600 Querungen weniger als 2018) häufigste Querun- gen: 07-08 h: 264 (75 weniger als 2018)	Motor. Fahrzeuge: 2.045 (565 weniger als 2018)	Fahrräder: 391 (46 weniger als 2018)	Fußgänger: 338 (17 mehr als 2018)



Detailliertere Auswertungen finden sich in einem Gesamtbericht der BIOS über die Zählund Messaktionen, aktualisiert im ersten Quartal 2020 (dann auf www.bios-otze.de) Und wir werden weitermachen: Am 01./02.09.2020 soll die fünfte Aktion stattfinden.

2. Präsentation beim "Frühschoppen" der Otzer Vereine und Verbände e.V.

Und es passte sich gut, dass kurz nach der 4. Aktion (nämlich am 25.08.2019) die Möglichkeit bestand, die neuen Ergebnisse im

Rahmen des "Frühschoppens" der OVV e.V. zu präsentieren – und mit den vorherigen Ergebnissen zu vergleichen. Leider war der "Andrang überschaubar" (lag vielleicht auch am "zu schönen" Wetter).

Aber wie das Bild zeigt, konnten wir mit dem damaligen designierten Bürgermeister Armin Pollehn auch Prominenz begrüßen und ihm die aktuelle Problematik anhand von ausgehängten

Schaubildern verdeutlichen (Bild - hier in Gegenwart von Dorothea und Helmut Nentwich), scheinbar in optimistischer Grundstimmung.





Wein, Espresso, Pasta, Olivenöl, Käse, Salami & mehr - www.tiposarda.de Spezialitäten aus Sardinien & Italien Burgdorfer Str. 49, 31303 Otze Mo-Fr. 9:00-15:00, Sa. 10:00-13:00





3. Sitzung der "ÜBI" in Ahlten am 18.09.2019

Um ständig über das Gesamtprojekt "Alpha-E (plus)" informiert zu sein, treffen sich die Bürgerinitiativen der Gebiete Lüneburger Bürgerinitiativen der Gebiete Lüneburger Heide bis Lehrte ("Übergeordneten Bürgerinitiativen: ÜBI") etwa zweimal im Jahr, um sich auszutauschen und ggf. Aktionen zu verabreden. Im September richtete die Lehrter BI "MegaLeise" die Veranstaltung aus; zugegen waren auch Mitglieder des Projektbeirates Alpha-E. Leider war die Beteiligung etwas enttäuschend, wohl nicht zuletzt wegen des langen Apreiseweges. gen des langen Anreiseweges.

Inhaltlich ging es primär um die Themen "MegaHub" in Lehrte-Ahlten und die Frage, wie v. a. die Berliner Politik – also der Bund – sensibilisiert und aktiviert werden kann. Daraus ist die Idee entstanden, über ein Schreiben an die niedersächsische Landespolitik auf die Bundesebene einzuwirken. Die Federführung übernahm Tobias Schütte, indem er einen Brief entwarf, abstimmen ließ und ihn dann an die Landespolitiker zusandte. Diesen Brief haben wir von BIOS mitgezeichnet.

Das nächste Treffen soll am 11.03.2020 in Walsrode-Hünting stattfinden. Dort wollen wir u. a. die Reaktionen auf das Schreiben diskutieren. Dabei ist oben ja schon darauf verwiesen worden, dass der Bund aktiv geworden ist. Diese an sich erfreuliche Entwicklung ist auf ihre Realisierung hin intensiv zu verfolgen.

4. Zweiter Runder Tisch der DB für die beiden Bahnstreckenprojekte Hannover-Ost im Rahmen des Gesamtprojekts "Hamburg/Bremen-Hannover (HHBH)" bzw. Alpha-E (plus) am 22.10.2019

Der 2. Runde Tisch (RT) fand in angenehmer Gesprächsatmosphäre statt, trotz (oder gerade wegen) vieler Fragen aus dem Teilnehmerkreis, die verständnisvoll und sachkundig beantwortet wurden. Es ging im Wesentlichen neben rechtlichen und planungsmethodischen Fragen – auch in Bezug auf methodischen Fragen – auch in Bezug auf die Informationsinteressen der Betroffenen – um die aktuelle Situation der Strecken "Celle-Lehrte" (v. a. Güterverkehrsstrecke) und "Hannover-Celle" (v. a. Personenverkehrsstrecke mit Ertüchtigung für ICE-Tempo 230 km/h - ggf. sogar 250 km/h?). Die Stimmung am Ende der Veranstaltung war deutlich weniger kritisch als beim 1. PT eher sogar et niger kritisch als beim 1. RT, eher sogar atmosphärisch positiv, dennoch war Unsicherheit in der Sache (verständlicherweise) spür-

Die Strecke "Celle-Lehrte" (C-L) ist nach dem Bundesverkehrswegeplan (BVWP) 2030 weiterhin "offiziell" eine Blockverdichtungsstrecke (BVS). Aber: Die offizielle Zugahlenprognose 2030 des Bundes für die Strooke CL liegt immer nach nicht von Strecke C-L liegt immer noch nicht vor. Grund: Bei der Strecke "Lüneburg-Celle" wird das Modell der "Drei-Gleisigkeit" geprüft; die Untersuchungsergebnisse liegen noch nicht vor. Sie sind aber mitentscheidend für die Situation auf der Strecke C-L. Allerdings würden Modellberechnungen zeigen, dass die Strecke C-L tatsächlich aus dem Projekt "Blockverdichtungsstrecke" herausfallen könnte, weil die erforderlichen Maßnahmen möglicherweise nicht wesentlich seien. Das sei abzuwarten, werde aber frühzeitig kommuniziert, so die DB-Vertreter. Wegen dieser Unsicherheit werde die Strecke deshalb offiziell weiter als BVS geführt, wie im BVWP 2030 ausgewiesen.

Beratung — Planung — Installation — Service

Thomas Kleister

Ellektroteelmik Meisterbetrieb

Priv. Freiengericht 26 Büro: Alt Ahrbeck 2 31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13 Fax 0 51 36 / 97 02 14

Hier müssen und werden wir am Ball bleiben, wie oben schon betont.

Der 3. RT ist für März/April 2020 geplant. Dann sollen uns auch Fachvorträge zu den Themengebieten "Lärm", "Umwelt" und "Recht" präsentiert werden (ggf. auch schrittweise in den folgenden RT).

5. Weitere kleinere Aktivitäten

- (1) Während der monatlichen Stammtische wurde immer wieder mal die Güterverkehrssituation auf der Schiene diskutiert. Immer-hin hat sich BIOS aus dem Stammtisch heraus entwickelt.
- (2) BIOS-Vertreter nahmen an drei Versammlungen der Otzer Vereine und Verbände e. V. teil.
- (3) Bei der letzten Sitzung des Ortsrates Otze am 21.11.2019 wurde die gute "Tradition" fortgesetzt, im Rahmen der öffentlichen Ortsratssitzung über die aktuelle Entwick-lung "Alpha-E und Otze/Ehlershausen" zu

6. Aktivitäten des Leitungsteams

Das achtköpfige Leitungsteam tagte im zweiten Halbjahr 2019 zwei Mal (15.08. und 29.10.). Dort ging es neben organisatorischen Fragen vor allem um die Positionierung der BIOS im Zuge der eingangs skizzierten zwiespältigen Situation.

7. Fazit und Ausblick

Wenn wir eingangs von einer Situation "zwischen Baum und Borke" gesprochen haben, so hoffen wir in Zukunft doch auf mehr Klarheit. Interessant wird werden, ob es gelingt, Ende 2020 keinen lauten Zug auf deutschen Gleisen mehr zu erleben, so wie es das Schienenlärmschutzgesetzt vorschreibt. Und wir werden in dieser Situation nicht in die Rolle des "zerstörerischen Borkenkäfers" schlüpfen, sondern uns wie gewohnt auch weiterhin kritisch, aber konstruktiv und vertrauensvoll einbringen.

Arnim Goldbach (Sprecher BIOS e.V.)



Hannoversche Neustadt 15 31303 Burgdorf Tel. 05136 81447 Fax 05136 894281 www.vgh.de/thomas.schacht schacht@vgh.de











Wir betreiben den Schießsport

- mit dem Luftgewehr u. Pistole (Druckluftdruckwaffen
- und für die Jüngeren mit dem Lichtpunktgewehr



Kontakt www.otzenia.de

Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Otzenia Otze

Maik Heuer Nachfolger von Karl-Heinz Dralle



Der neue geschäftsführende Vorstand mit Henning Vollbrecht (Schriftführer); Maik Heuer (1. Vorsitzender), Reinhard Lüssenhop (2. Vorsitzender), Hans-Rüdiger Günther (1. Schatzmeister)

Otzenia hat wieder einen 1. Vorsitzenden. Nach einer Interimszeit, in welcher der 2. Vorsitzende Reinhard Lüssenhop die Geschicke des Vereins gelenkt hat, übernimmt zukünftig Maik Heuer das Amt des 1. Vorsitzenden.

Mit erfreulich starker Mitgliederbeteiligung fand am 24.1.2020 die Jahreshauptversammlung Otzenias statt. Reinhard Lüssenhop leitete durch die Tagesordnungspunkte. Er ließ die Funktionsträger berichten: Die Entwicklung des Vereins ist in der letzten Zeit sehr positiv verlaufen. Durch den Eintritt neuer Mitglieder hat sich die Vereinsstruktur stark verjüngt. Die Jugendarbeit verläuft dank des Einsatzes von Doris Günther, Gisela Dralle und Claudia Winter sehr erfolgreich. Die Renovierungsarbeiten an Schieß-

stand, Gastraum und Mensa sind abgeschlossen. Mit der Kassenlage ist Rüdiger Günther, als erster Schatzmeister, ebenso zufrieden. Nach den Berichten standen Bedarfswahlen an. Ein neuer 1. Vorsitzender wurde nach dem Rücktritt des langjährigen Vorsitzenden Karl-Heinz Dralle gesucht wurde. Auf Vorschlag trat Maik Heuer zur Wahl an und wurde einstimmig gewählt. Der neue 1. Vorsitzende nahm die Wahl an und bedankte sich bei den Mitgliedern für ihr Vertrauen. Er freut sich auf die Zusammenarbeit im Team, welches sich im Verein gebildet hat und auf

allen anderen Unterstützer im Verein.

Laut Satzung waren turnusgemäß alle Stellvertreterposten zu wählen. Als stellvertretende Schießsportleiter wurde gewählt: Sven Prieß, Jörg Heuer, Henning Vollbrecht und Maik Heuer, als zweiter Kassenwart Sven Prieß.

Den Posten der zweiten

Den Posten der zweiten Schriftführerin übernimmt Doris Vollbrecht und die Öffentlichkeitsarbeit übernimmt zukünftig Sonja Prieß. Der Vorstand ist nun wieder komplett besetzt - für das tolle Engagement ein großes Dankeschön an die Mitglieder.



Dieter Dralle bekommt die Ernennungsurkunde zum Ehrenfahnenträger

Dieter Dralle erhielt seine Ernennungsurkunde als Ehrenfahnenträger – vielen Dank Dieter für den langjährigen Einsatz!

Im Anschluss an die Generalversammlung saßen die Anwesenden bei einem leckeren Essen zusammen und hatten einen geselligen und fröhlichen Abend.

Terminkalender Schützenverein:

15.02. Stadtkönigsschießen in Burgdorf
21.02. Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
13.03. Jahresabschlußschießen mit
Proklamation der Winterkönige/innen
20.03. Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
17.04. Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
22.-24.04. Dorfpokalschießen der
Otzer Vereine und Verbände
27.04. Mitgliederversammlung
5.05. Spielenachmittag ab 14:30 Uhr
17.05. Otzer Mehrkampf



Die neuen 2. Schießsportleiter*innen: Gisela Dralle, Henning Vollbrecht, Maik Heuer, Sven Prieß









Heimspielstätte PARGA

No Name Otze

Mit einer Niederlage beendeten wir am Samstag, den 25.01.20, die Saison 2019. Damit haben wir einen guten dritten Platz in unserer Staffel der C-Liga erreicht. Mehr war letztes Jahr einfach noch nicht drin.

Gespielt wird in der C-Liga 501 S.O (einfach aus). Unsere Gegner kamen bis auf eine Ausnahme (Uetze) alle aus Hannover. Es gibt immer ein Heim- und ein Auswärtsspiel, sodass wir gegen jeden zweimal spielen. Die Auslosung der Gegner erfolgt nach der Anmeldung für die neue Saison, und wir sind gespannt auf unsere Spielpartner und die Spielorte. Aus dem Burgdorfer Raum waren wir die einzigen in unserer Klasse, die anderen sind entweder aufgestiegen oder haben abgemeldet. Mit gleicher Mannschaft werden wir wieder versuchen einen vorderen Platz in der Tabelle zu erlangen. Ob es für einen Aufstieg reicht, werden wir sehen. Wir trainieren wöchentlich (mittwochs) im Restaurant



von links: E. Becker, A. Buckschun, A. Lengnick, H. Gantzke, S. Priess, H. Kramm, F. Wehrs

Parga. Unsere Heimspiele sind immer am Samstag um 18:00 Uhr, die Termine stehen aber noch nicht fest. Zuschauer sind gern willkommen.

Am 22. Februar veranstalten wir ein kleines Dartturnier (begrenzt auf 16. Spieler) im Parga. Es wird 301 S.O. über "best of three" gespielt. Die Anmeldeliste hängt im Parga aus, und es sind noch wenige Plätze frei. Start ist um 17:00 Uhr. Auch hier sind Zuschauer durchaus erwünscht.

Leider hat sich Mitte der Saison 2019 unsere "erste" DC Otzer Jungs abgemeldet. Durch Umzug und weitere positive Ereignisse (Hochzeit, Geburt) standen oft nicht genug Spieler für einen Wettkampf zur Verfügung. Schade, es war immer interesant!

Wir freuen uns auf eine neue, gute Saison. Allen Spielern ein "gut Dart" *Ellen Becker* 40 rätselnde Besucher beim 1. Tisch-Quiz

Schlaue Köpfe bei den Reitern



Da rauchten die Köpfe: am 24.01.2020 fand im Casino des Reitvereins Otze das Tisch-Quiz statt. Mit fast 40 rätselnden Besuchern aus dem Reitverein Otze, den Fußballern von Hertha Otze sowie Gästen eines befreundeten Reitstalles, war das Casino gut gefüllt. So saßen viele schlaue Köpfe zusammen, um verschiedenste Fragen schnell und richtig zu be-antworten. Doris Kost hatte sich große Mühe gegeben, lustige, spannende und anspruchsvolle Fragen für Jung und Alt zu den unterschiedlichsten Themenbereichen vorzubereiten. Es begann ganz harmlos mit Justin Bieber und Super Mario, dann folgten Fragen über wichtigere Prominente wie z. B. die ursprüngliche Ausbildung von Queen Elizabeth II bis hin zu der Frage nach dem Text des Volksliedes Hoch auf dem gelben Wagen. Hier fingen dann die ersten Herren an, gemeinsam zu singen und die fröhliche ausgelassene Stimmung steckte die ganze Runde an. Mit leckeren Brötchen, Glühwein, Kakao und Bier und dem Ehrgeiz zu gewinnen konnte es nur ein gelungener Abend werden.

Den Sieg konnte die Gruppe "Otzes Hoffnung" (Hertha Otze, Fußball) vor den "Pferdenarren" und "Hakuna Matata" (beide RuF Otze) feiern.

Wir danken Doris Kost und ihren fleißigen Helfern für die wunderbare Organisation dieses ganz besonderen Abends und freuen uns schon auf eine Fortsetzung sowie auf weitere tolle Aktionen.

Am 18. und 19. April 2020 wird im Reitverein Otze das Reitturnier stattfinden, wo wir viele Besucher und Teilnehmer gerne willkommen heißen wollen. Es wird auch hier spannend und abwechslungsreich: so werden nicht nur Pferde antreten, sondern für alle Interessierten wird ein Biathlon ohne Pferd in der Reithalle stattfinden. Wer gerne läuft und mit einem Licht-Punktgewehr scharf schießen kann, wird voll auf seine Kosten kommen Ales Jos – nacken wir's an!

kommen. Also los – packen wir's an!
Weitere Infos zum Turnier und zum Biathlon
unter: www.RuF-Otze.de

Emily Kaske







TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



tischtennis@ttcotze.de

bleib lit-mach mit

Training:

Di. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene

Fr. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene

Jahreshauptversammlung 29.3.2020 - 10.30 Uhr Gasthaus "Ohne Bahnhof"



www.ttcotze.de

2020 Tischtennis Rückblick 2019 = Ausblick 2020!

Das Alte geht - das Neue kommt!



Die Teilnehmer/innen vom Kuddelmuddel-Turnier

Dem HERTHA-KURIER-Team wünschen wir für das neue Jahr wieder viele brillante Ideen und Berichte sowie begeisterte Leser. So mancher wünscht sich jetzt schon den Frühling herbei. Zurzeit ist aber Winter und die vier Herrenteams freuen sich auf die Rückrunde 2019/20. Training und körperliche Bewegung sind angesagt, jeder gespielte Ballwechsel macht mehr Spaß als nur auf Displays gucken, sich auf Handys und Games stürzen, auf dem Sofa sitzen und "Shopping Queen" schauen! Die ersten Spiele (Stand 26.1.20) sind bereits

Mutig und mit viel Energie ist das 4. Her-ren-Team mit dem 8er-Kader in das neue Jahr gestartet. Das Pokalspiel gegen Altwarmbüchen einfach abschenken wollten Alex, Julia, Frank und Alina nicht. Der Einzug in die 3. Pokalrunde wurde leider knapp verpasst, ebenso der Sieg in dem 1. Rückrundenspiel gegen den Tabellenführer aus Uetze

Bei den **3. Herren** um "Capitano Hannes" waren Ewa, Ole, Jürgen und Hannes selbst die bislang eifrigsten Punktesammler. Die Leistungsträger Helmut und Uli feh-22 len krankheitsbedingt auch weiterhin. Unter den gegebenen Umständen sind 8:8 Punkte sehr positiv.

Das Motto für die **2. Herren** lautet weiterhin "Punkte sammeln". Mit 9:11 Punkten steht das Team besser da als erwartet. Die "Youngster" Martin und Frank punkten regelmäßig. Dieter, Dirk, Ekki und Klaus sind der Beweis dafür, dass man auch im "fortgeschrittenen Alter" noch erfolgreich dem kleinen, weißen Ball aus Plastik hinterherjagen kann. Damit war nicht zu rechnen. Als Zweiter haben die 1. Herren die Hin-runde abgeschlossen. Keine Sensation, wohl aber eine positive Überraschung! Die Erwartungen waren bescheiden, man wollte ordentlich in der 2. Bezirksklasse an-kommen und bestehen. Nach Aussage von Dominik Emmel, mit einer aktuellen 20:2-Bilanz einer der stärksten Spieler der gesamten 2. Bezirksklasse, sieht es trotz der aktuellen Niederlagen gegen Hänigsen und Burgdorf sportlich rosarot aus. Zielführend ist ein Platz im oberen Tabellendrittel. Und der könnte durchaus gelingen. Lolita Gabov ist nach einer kleinen Pause wieder im Training und spielbereit. Das ist sehr erfreulich, sie wird das Team definitiv verstärken!

TTVN Regions-Pokal

Die 2. Pokalrunde erreicht haben die 1. Herren nach einem Sieg gegen SV Har-kenbleck. Die 4 Herren sind nach einer knappen Niederlage gegen Altwarmbüchen vor dem Einzug in die 3. Runde leider ausgeschieden.

Kuddel-Muddel-Turnier am 29.11.19

Nach dem "Vorgabeturnier" im Sommer war dieses Turnier der 2. Turnier-Höhepunkt des Jahres. Es entwickelte sich von Anfang an ein tolles Kopf an Kopf rennen. Nach 5 Spielen standen 5 Spieler bei einem Spielverhältnis von 4:1. Nach 10 Spielen hatte es sich leicht verändert. Einer stand bei 9:1, die vier Anderen bei 7:3

Am Ende setzte sich Maik Steinbach mit 11:3 Spielen vor Marko (10:4) und Dominik (10:4) durch. Die Rote Laterne musste diesmal Alina in Empfang nehmen. Es hat aber wie immer allen sehr viel Sapß gemacht. Nachzulesen sind alle Ergebnis

auf: www.ttcotze.de

Skat-Turnier am 27.12.19

Manchmal kommt es anders als es Viele erwartet haben. So konnte das fix terminierte, traditionelle und beliebte Skat-Turnier nicht stattfinden.

"Treue Seele des TTC Otze" Da kann man nur den Hut ziehen.

Ob bei den Trainingsabenden und/oder bei den Punktspielen aller Herren-Teams. Alters-Präsident Günther Levermann ist, wenn immer möglich, anwesender und interessierter Beobachter und Gesprächspartner. Der TTC ist ihm dankbar dafür! Momentan kuriert er eine Schulterverletzung aus. Gute Besserung, Günther, das Team der Vierten Herren wartet auf Deinen Einsatz!

Aufgeschnappt.... Es dürfte all-gemein bekannt sein, dass Leistungen und Erfolge niemals allein nur über Talent und dem Material gelingen. Das gesamte "Set-Up" muss passen: Kondition, mentale muss passen: Kondition, mentale Stärke, Spielwitz, Technik, selbstverständlich auch gutes Material und vor allen Dingen regelmäßiges Training (siehe Marko Ebenhöch!). Die TTR-Werte beweisen zudem, dass die durchschnittliche Spielstärke im TT Sport ab dem 35 Labonsiahr

stärke im TT-Sport ab dem 35. Lebensjahr bis zum 80. relativ konstant abnimmt. Danach geht es dann aber noch schneller bergab! Keine gute Nachricht u.a. für den inzwischen 52-jährigen "MAGIER"! Derzeit älteste aktive Spielerin ist eine 103jährige Schweizerin aus dem Kanton Zürich. Kürzlich nach Ihren Zielen und ihrem Befinden befragt, antwortete sie: Mir geht es gut, mit den Kindern habe ich keine Sorgen mehr, alle sind gut im Altersheim untergebracht und somit habe ich ausreichend Zeit und Lust zum TT-Spielen!

Gerüchteküche:

PLASTIK-Bälle haben bekanntlich die (guten, alten) Zelluloid-Bälle abgelöst. Da stellt sich bei einigen die Frage: Schon wieder und/oder noch mehr PLASTIK !? "grünen Zeitgeist" entsprechend sollen aber die PLASTIK-Bälle ab sofort nur noch in Farbe "grün" produziert werden.

Anmerkung:

Gottseidank bestimmt die Natur Wetter, Klima und Wandel - nicht der Mensch. Nicht auszudenken, wenn der Mensch das tatsächlich könnte! Dirk Hatesuer



INFORMATIONEN



Wir gratulieren

Zum Geburtstag 50 Jahre

Joachim Meyer 27.03. **70 Jahre**

Jutta Jensch 15.04.

71 Jahre

Anita Mierswa 27.03.

72 Jahre

Alfred Burgemeister 01.03. Heinrich Sandau 21.03. Hans-Jürgen Makoweckyi 27.04.

Hendrick Rutten 29.04.

73 Jahre

Gisela Bode 16.04.

76 Jahre

Edith Heuer 06.03. Annette Braun 17.03.

79 Jahre

Klaus-Dieter Urbainczyk13.04.

80 Jahre

Elke Buckmann 03.03.

81 Jahre

Christiane Stalmann 31.03.

82 Jahre

Ursula Weiß 16.04.

84 Jahre

Siegbert Papenburg 21.04.

86 Jahre

Karl Lange 21.03.

Hans-Joachim Neugebauer 28.03.



KLEINTIERPRAXIS

Dr. med. vet. Antje Midasch-Kaske

SPRECHZEITEN:

Mo. / Mi.-Fr. 10 - 11 Uhr | 16.30 - 18.30 Uhr
Di. 10 - 11 Uhr | geschlossen
und nach Vereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze) Tel. (05136) 9736170 | Fax (05136) 9736171

Terminplan der Otzer Vereine und Verbände 2020

15. Februar 21. Februar 07. März 11. März	Otzenia Otze Otzenia Otze Hertha Otze AG Dorf Otze	Stadtkönigsschießen in Burgdorf Spielenachmittag 14:30 <i>Tanzshow "Around the World"</i> , Johnny B. Burgdorf, 19:00 Uhr Vortragsveranstaltung, Altenteilerhaus, 17:00 Uhr, Eintritt frei "Filme und Fernsehen über Otze, Lassen sie sich überraschen" Anschließend um 19:00 Uhr Mitgliederversammlung
13./14. März 13. März 20. März 27. März 17. April 22 - 24. April 27. April 15. Mai 17. Mai	Hertha Otze Otzenia Otze Otzenia Otze Hertha Otze Otzenia Otze	Tanzshow "Around the World", Johnny B. Burgdorf, 19:00 Uhr Jahresabschlussschießen mit Proklamation der Winterkönige/innen Spielenachmittag 14:30 Mitgliederversammlung, Wellblechpalast Lahmann, 20:00 Uhr Spielenachmittag 14:30 Dorfpokalschießen der Otzer Vereine und Vebände Mitgliederversammlung Spielenachmittag 14:30 Otzer Schützenmehrkampf
Otzenia Otze: Schießen und Klönen im Schützenhaus. Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr allg. Herrenschießtag		

COMPUTER-SERVICE, NETZWERK-BETREUUNG, TELEFON, INTERNET, MEDIENTECHNIK, DRUCKER, SCANNER U.V.M.

UDO GÄRTNER WENN DER PE NICHT LÄUFT, HOL DEN GÄRTNER!

Udo Gärtner GmbH· Rubensplatz 7a, 31303 Burgdorf 05136 92086-0 · info@udo-gaertner.de· www.udo-gaertner.de



GEBURTSTAGE



Der SV Hertha Otze gratuliert allen Geburtstagskindern

SV Hertha Otze begrüßt herzlichst alle neuen Mitglieder

Fußball

Winkelmann 05.11.19 Paul Lukas Winkelmann 05.11.19 Martin Jancke 17.11.19 Yannis Janke 13.11.19

Kinderturnen

Sperber 28.11.19 Anton Hammermeister 01.12.19

Aktuelle Mitgliederzahl

2020	
14.Kai	Peters
15.Mimmo	Marino
16.Tjorben	Beenecke
17. Annette	Braun
17.Stefanie	Reimann
17.Marlene He	edwig Petz
18.lda	Hohlfeld
19.Luisa	Pflugradt
19.Markus	Kalesse
19.Luisa	Möbius
20.Andreas	Schrader
21.Heinrich	Sandau
21.Karl	Lange
21.Daniel	Piotrowski
22.Mattis	Schmidt
22. Elfriede	Frerichs
23.Sepp	Tautorat
23.Mats	Hoffmeister
23.Maximilian	Müller
24.llan	Daoud
26.Marlon	Könecke
26.Nadine	Papenburg
27.Anita	Mierswa
27.Joachim	Meyer
28. Hans-Joach	
29.Anja	Mathesius
29.Ellen	Peters
30.Roland	Altsinger
30.Peter	Linnemann
31.Dorothee	Schulz
31.Christiane	Stalmann
31.Maren	Pröhl
31.Phil Henrik	Wussow

	Apı
01.Sarah	Döbel
01.Saskia	Piel
01.Clara	Joost
01.Finja	Thieleking
02.Martin	Förste
02.Hanno	Schröder
02.Lasse	Vainqueur
03.Elisabeth	Rubba
03.Reiner	Koch
03.Karen	Peters
03.Lukas	Makoweckyj
04.Torben	Schneider
06.Jan	König
06.Henri	Jensch
07.Daniela	Rust
08.Sylvia	Nietmann
09.Constanze	Heinemeyer
09.Greta	Neiß
09.Clara	Neiß
10.Stephan	Petz
10.Stefanie	Petz
12.Karsten	Pfahl
12.Adrian	Bonczyk
13.Klaus-Diete	r Urbainczyk
13.Johanna	Hilzendeger
13.Fillip	Schulz
13.Wolfgang	Frohloff
14.Marian	Fechner

ij	il 2020	
-	15.Jutta	Jensch
	16.Gisela	Bode
	16.Ursula	Weiß
	17. Moritz	Oelze
	17. Tom Consta	
	18. Philipp	Meyer
	19.Liam	Struckmeier
	19.Justus	Nämsch
	20.Dennis	Burgemeister
	20.Lia	Heuer
	21.Siegbert	Papenburg
	21.Mirko	Sievers
	21.Egon	Schulz
	21.Julica	Behrens
	21.Diana	Grundig
	22.Monika	Raguse
	22.Mette	Thieleking
	22.Ulla	Träger
	22.Mirijam	Bachert
	23. Alfred	Meyer jun.
	23.Stephan	Waschkus
	23. Nele Amelie	e Mazurek
	23.Emmi	Thiele
	23.Conner	Müller
	24.Henry	Schmiedner
	26.Cinja	Zeuschner
	26.Cenay	Tomen
	27.Hans-Jürge	n Makoweckyj
	27.Julie	Duballa
	27.Michelle	Duballa
	28.Paul	Zielonka
1	28.Maja	Heinrich
	28.Merle Luna	
	29. Hendrick	Rutten
	29.Regina	Stellfeld
	30.Susanne	Haase
	30.Lola	König

Der nächste HK ersc

am 12. April 2020.

Abgabeschluss der Berichte ist

Sonnabend, der 21. März 2020

Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab.

Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte gleich schreiben + mailen. Danke!

